

DorfBote

Gemeinde Parndorf



EHRUNG GESUNDES DORF



NEUER DORFPLATZ



10 JAHRE NORDIC WALKING



10 JAHRE TIERHEIMPUNSCH

FROHE WEIHNACHTEN



Werte Parndorferinnen und Parndorfer!

Wie schon des Öfteren dargestellt, wächst unsere Gemeinde in einem rasanten Tempo. Seit rund 40 Jahren gibt es so große gewidmete Flächen, dass Parndorf bis zu 7.000 Einwohner haben wird. Derzeit sind es fast 5.000 Menschen, in den kommenden drei Jahren werden es angesichts der Bautätigkeit rund 500 Personen mehr werden. Der von Teilen der Bevölkerung geforderte Stopp ist aus rechtlichen Gründen nicht möglich. Eine Rücknahme der Widmungen würde wohl zu einer Klagsflut gegen die Gemeinde führen, die wirtschaftlich nicht zu bewältigen wäre. Daher ist jammern sinnlos! Es müssen Wege gefunden werden, mit diesem Wachstum sorgsam umzugehen. Dazu gehört einerseits die Erhaltung der alten Dorfstruktur, andererseits sind aber auch neue Projekte notwendig.

Die Volksschule ist schon wieder zu klein

Der letzte große Zubau bei der Volksschule wurde 2012 getätigt. Damals hat die Landesregierung die Dimension des eingereichten Zubaus bezweifelt. Nur sieben Jahre später zeigt sich, dass die Entwicklung noch stärker spürbar war. Parndorf ist in der glücklichen Lage, eine junge Gemeinde zu sein. Wir haben viele Kinder und das ist in der Schule bemerkbar. Es muss davon ausgegangen werden, dass jeder Jahrgang mit vier Klassen geführt wird. Das ergibt rund 250 Kinder, davon über 130 auch in der Nachmittagsbetreuung. Dazu sind sechs Nachmittagsgruppen notwendig. Daher müssen wir ausbauen: Der restliche Teil der Volksschule soll auch aufgestockt und, zusätzlich der letzte rund 50 Jahre alte Teil saniert werden. Es wird mit einem Ge-

samtaufwand von rund drei Millionen Euro gerechnet. Wir wollen hier nicht zögern, sondern das Projekt rasch starten. Ein modernes Schulgebäude für unsere Kinder hat absolute Priorität.

Entwurf des Vereinshauses liegt schon auf

Das Vereinshaus bzw. die Veranstaltungshalle wird in Kooperation mit der OSG errichtet. Nach langer Vorarbeit mit den Vereinen konnte ein Anforderungskatalog entwickelt werden. Dieser wurde in einen Entwurf eingearbeitet, der nun in den Gremien des Gemeinderates diskutiert wird. Gebaut wird das Vereinshaus neben dem Kindergarten am Zieselweg. Es soll in erster Linie den Vereinen der Gemeinde, die eine wichtige Funktion im Sinne der Integration und des Dorflebens haben, zur Verfügung gestellt werden. Damit wird dann auch eine Entlastung der Volksschule erfolgen, die längst notwendig ist. Auch dieses Gebäude ist natürlich eine Folge des Wachstums unseres Dorfes. Gleichzeitig stellen die Vereine und ihre Aktivitäten aber auch einen „Reichtum“ dar, um welchen uns viele Ortschaften beneiden.

Die Müllsammelstelle wird langsam zu eng

Im heurigen Jahr wurden bei der Grünschnittsammelstelle und der Altstoffsammelstelle wichtige Verbesserungen durchgeführt. Trotzdem wird immer klarer, dass diese Standorte wohl auf Dauer den Anforderungen nicht gewachsen sind. Letztendlich wäre eine Aussiedelung zum Bauhof der Gemeinde durchaus überlegenswert. Der Burgenländische Müllverband befindet sich jedoch derzeit in einer Umstrukturierungsphase. Er möchte größere Müllsam-

melzentren errichten, welche dann für mehrere Gemeinden zuständig sind. Es wäre daher zum jetzigen Zeitpunkt unsinnig, hier kostenaufwändige Schritte zu setzen. Wir müssen abwarten, welchen Weg der Müllverband geht.

Den Aufgaben stellen!

Einen Flächenbedarf hat zuletzt auch die Feuerwehr angekündigt. Dort sollte spätestens 2021 eine Erweiterung der Garage erfolgen. Etwas abgesichert sind wir noch bei den drei Kindergärten. Dort gibt es noch eine freie Gruppe und damit dürften wir zumindest für zwei Jahre noch Sicherheit haben. Wesentlich knapper sind die Plätze in den Kinderkrippen. Ein Zubau im Kindergarten Schulgasse ist zumindest in Überlegung. Natürlich muss hier berücksichtigt werden, dass der dritte Kindergarten mit fünf Gruppen erst 2015 eröffnet wurde. Mittlerweile sind vier Gruppen davon in Betrieb.

Es sind in Summe viele Aufgaben, die auf uns warten. Die Gemeinde wächst und damit auch die Anforderungen. Im Sinne der Lebensqualität der Bevölkerung müssen wir uns diesen Aufgaben offensiv stellen. Parndorf steht zum Glück wirtschaftlich relativ gut da, dadurch haben wir bessere Möglichkeiten wie andere Gemeinden. Diese gilt es zu nutzen!

Ihr Bürgermeister
Wolfgang Kovacs



WERTE LESERIN! WERTER LESER!

Wieder ist ein Jahr beinahe schon vorbei. Damit wurde es auch Zeit für die letzte DorfBOTE-Ausgabe des Jahres 2019.

So wie in jeder Weihnachtsausgabe finden Sie selbstverständlich auch in diesem Heft die obligatorische Liste der Jubilare des kommenden Jahres 2020. Lediglich diejenigen Mitglieder der Dorfgemeinschaft werden Sie vergeblich suchen, die ausdrücklich auf dem Gemeindeamt festgehalten haben, dass sie nicht in der Liste aufscheinen wollen.

Neben den Beiträgen der Volksschule bieten wir Ihnen neben allgemeinen Informationen wie üblich Artikel an, die von verschiedenen örtlichen Vereinen verfasst wurden, sowie Beiträge, die quasi von der Gemeinde direkt stammen – wie zum Beispiel Beiträge der Dorferneuerung oder im Rahmen des Arbeitskreises „Gesundes Dorf“. In diesem Heft finden Sie übrigens

auch wieder einen Beitrag von Johanna und Harald Stolle. Lesen Sie selbst, was sie uns zu berichten haben.

Ich bedanke mich bei allen Vereinen und Personen, die am Werden der vier Hefte des Jahres 2019 mitgewirkt haben.

Insbesondere danke ich allen, die die Zeit gefunden haben, um an dieser Weihnachtsausgabe mitzuwirken. Sie alle haben die Chance wahrgenommen und die Dorfgemeinschaft über verschiedene Ereignisse des ausgehenden Jahres informiert. Eventuell konnte beim Leser bzw. der Leserin dadurch auch ein Interesse am Verein oder an einer Veranstaltung geweckt werden.

In der Hoffnung, dass es uns gelingen ist, Ihnen im Laufe des Jahres 2019 zumindest ein paar interessante Beiträge liefern zu können, verabschiede ich mich und melde mich vermutlich im Frühjahr 2020 wieder.

Frohe Festtage & Gesundheit und viel Spaß beim Lesen, der DorfBote,

Michael M. BOSCHNER
Vorstand / DorfBOTE



REDAKTIONSSCHLUSS

**Frühjahr:
15.02.2020**

ONLINE-PETITION gegen die BREITSPURBAHN

Sind auch Sie gegen die geplante Breitspurbahn in unserer Region?

Dann unterstützen Sie bitte die Online-Petition der parlamentarischen „Bürgerinitiative gegen die Breitspurbahn“. Denn: Jede Stimme zählt!

Zeichnungsberechtigt sind alle Staatsbürger ab dem vollendeten 16. Lebensjahr. Wichtig ist, dass Sie Ihre Zustimmung in der e-mail bestätigen, die Sie nach Ihrer Unterstützungserklärung erhalten werden.

Den Link zur Petition finden Sie unter anderem auch auf der Homepage der Gemeinde Parndorf: www.gemeinde-parndorf.at



BARRIEREFREIE GEMEINDE

In Parndorf wurde über Jahrzehnte eine Infrastruktur geschaffen, die laufend erweitert bzw. ausgebaut wird. Zweck dieser Infrastruktur ist es, das Leben jedes Einzelnen in unserer Gemeinde zu erleichtern. Seien es öffentliche Gebäude, Gehsteige oder andere Bedürfnisse, die durch die Infrastruktur erfüllt werden. Wie sieht es aber hinsichtlich einer barrierefreien Gemeinde aus?

Tatsächlich befinden sich mitten unter uns auch Personen mit einem Gebrechen. Sei es eine Sehschwäche oder gar Blindheit, sei es ein körperliches Gebrechen in Folge einer Erkrankung oder sei es einfach nur ein körperliches Gebrechen, das jeden im Alter treffen kann.

Diese Personen haben gegenüber der Infrastruktur einer Gemeinde eventuell Bedürfnisse, die noch nicht ausreichend berücksichtigt wurden. Die öffentlichen Gebäude sollten in den letzten Jahren barrierefrei ausgestattet worden sein. Das ist gut so. Daneben gibt es aber zum Beispiel auch Gehwege, die eventuell mit einem Rollstuhl oder Rollator nur eingeschränkt benutzt werden können.

Stolperfallen beseitigen

Die Gemeinde will solche Stolperfallen finden und nach Möglichkeit auch beseitigen! Dabei hoffen wir auf die Mithilfe der gesamten Dorfgemeinschaft. Wir wollen uns mit den Personen austauschen, die eine barrierefreie Gemeinde benötigen. Wir wollen eine Liste aller Stolperfallen erstellen, die dann der Reihe nach auch beseitigt werden sollen.

- Wenn Sie uns dabei unterstützen wollen, dann melden Sie sich bitte.
- Wenn Sie solche Stolperfallen kennen, dann nennen Sie uns diese bitte.

Im Idealfall finden sich Personen mit oder ohne ein Gebrechen, die gemeinsam mit dem Sozialausschuss die Gemeinde von Nord bis Süd bzw. von West bis Ost nach Stolperfallen durchsucht.

Helfen Sie uns – Wir zählen auf Sie!

KONTAKT:

Gemeindevorstand Michael M. BOSCHNER
Tel.: 0676 843 685 750
Mail: M.Boschner@parndorf.bgld.gv.at

Oder Sie wenden sich an ein Mitglied des Sozialausschusses:

GR KMENT Wolfgang
GR VESTL Stefan
GR HENHAPL Christine
GR ARNDT Gabriele
GR RECHBERGER Johann
GR MUJZER Christine

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Wolfgang Kovacs, GV Michael Boschner, Hauptstrasse 52a, 7111 Parndorf, 02166/2300
Fotos wenn nicht anders vermerkt: Gemeinde Parndorf, Olga Boschner, Michael Boschner, Stefan Rainer, Andrea Kovacs, brandworx.cc | Grafik, Layout, Satz, Lithographie und Druck: © - brandworx.cc
Kontakt für entgeltliche Anzeigen: GV Boschner Michael, 0676/843685750, michael.boschner@hotmail.com | Ausgabe Sept. 2019, Auflage 2000 Stk. | Nächste Ausgabe März 2020

ÜBERSICHT

- 1 Chronik
- 2 Fahrradstation
- 3 Gesundes Dorf
- 4 Neuer Dorfplatz
- 5 Dorferneuerung
- 6 Kunst und Kultur
- 7 Volksschule
- 8 Volksschule
- 9 Volksschule
- 10 Volksschule
- 11 Volksschule
- 12 Termine
- 13 Jugendzentrum, Wir gratulieren
- 14 Jubilare 2020
- 15 Jubilare 2020
- 16 Das Wurzelwerk
- 17 Boxclub
- 18 Jiu Fit
- 19 Jiu Fit
- 20 1. Laufclub Parndorf
- 21 Volksschule
- 22 Tennisclub
- 23 Tennisclub
- 24 Volksschule
- 25 Volksschule
- 26 Chronik
- 27 Brunogala 2019
- 28 Nordic Walking Club
- 29 Nordic Walking Club
- 30 Notrufsysteme
- 31 Tierheimpunsch
- 32 Fotoecke
- 33 Fotoecke

ROTES KREUZ

Nächster

Blutspendetermin

Sonntag,

19. Jänner 2020

von 09:00 Uhr bis 13:30 Uhr

in der

Volksschule



NEUE FAHRRAD-STATION IN PARNDORF

Von Gemeindevorstand Paul Czerwenka

In Kooperation mit dem ÖAMTC wurde eine Fahrrad-Servicestation neben dem Gemeindeamt eröffnet. Sie soll mehr Bewusstsein für das Radfahren schaffen.

Das Burgenland ist als Paradies für die Radfahrer bekannt. "Viele Touristen nutzen die herrlichen Radwege rund um den Neusiedler/See bis zur Donau. Die Gemeinde Parndorf liegt zwar an vielen Radwegen und diese werden auch von der Bevölkerung eifrig genutzt. Im Alltag hat sich aber diese umweltfreundliche Mobilitätsform noch nicht so durchgesetzt. Die Gemeinde versucht daher in den letzten Jahren, hier verstärkt Akzente zu setzen", betont Bürgermeister Wolfgang Kovacs. "Dies beginnt bei den Schulungsmaßnahmen in der Volksschule, aber auch bei der gesamten Bevölkerung soll mehr Bewusstsein geschaffen werden. Selbstverständlich gehören dazu auch bauliche Maßnahmen wie die Öffnung der Einbahnen für Radfahrer."

Dementsprechend wurde nun die Eröffnung der neuen Fahrrad-Station Anfang Oktober in Parndorf begrüßt. Der Gemeinderat hat einstimmig diese Initiative des ÖAMTC unterstützt und in kürzester Zeit wurde nun die Service-Station im Zentrum der Gemeinde errichtet. Ein weiterer wichtiger Schritt, um das Radfahren in Zukunft noch attraktiver zu machen. Der Dank gilt dem ÖAMTC für diese Kooperation und die Fahrrad-Station, die kostenlos zur Verfügung gestellt wurde.



Am Bild von links nach rechts:
Robert Lackner (stv. Stützpunktleiter Neusiedl/See), Paul Czerwenka, Bürgermeister Wolfgang Kovacs und
ÖAMTC-Regionalleiter Rudolf Leeb.

Aus dem Archiv: **ÖAMTC-Servicestationen gab es bereits 1897**

"Die ÖAMTC Rad-Service-Stationen sind eine Erweiterung des bisherigen Fahrrad-Angebots des Mobilitätsclubs, das unter anderem Fahrrad-Checks, eBike-Kurse, Pannenhilfe für Radfahrer oder seit kurzem auch eBikes in den ÖAMTC-Shops umfasst", so ÖAMTC-Regionalleiter Rudolf Leeb. "Das Fahrrad ist ein sinnvoller und wichtiger Bestandteil der individuellen Mobilität. Mit den Service-Stationen wollen wir einerseits die Fahrrad-Infrastruktur stärken, andererseits sind sie ein Beispiel dafür, wie ÖAMTC und starke Partner, wie die Gemeinde Parndorf gemeinsam die Mobilität am Land aktiv und nachhaltig gestalten können." Bei den Service-Stationen handelt es sich um 1,4 Meter hohe Säulen, die mit einer Aufhängevorrichtung für Fahrräder sowie mit Luftpumpe und Werkzeug wie Inbus- und Schraubenschlüssel bzw. Reifenheber für "do-it-yourself"-Reparaturen ausgestattet sind.

Ganz neu ist die Idee derartiger Servicestationen für Radfahrer übrigens nicht: Bereits 1897 – also vor 122 Jahren – wurden vom Club im Wiener Prater und im Wienerwald Reparaturkästchen zur Selbsthilfe bei Fahrrad-Pannern aufgestellt. "Beim ÖAMTC gilt das als erste 'Pannenhilfe' der Clubgeschichte", erzählte der stellvertretende ÖAMTC-Stützpunktleiter Robert Lackner, der ebenfalls vor Ort war. Das ist gelebte Tradition und Mobilität.

Nähere Infos über die ÖAMTC-Fahrradleistungen unter www.oeamtc.at/fahrrad.



GESUNDES DORF PARNDORF

Die Gemeinde Parndorf ist nunmehr schon seit drei Jahren Mitglied bei den „Gesunden Dörfern“ im Burgenland. Aus diesem Anlass wurde der Gemeinde, vertreten von Gemeindevorstand Michael M. BOSCHNER und Elke BOSCHNER, Mitglied im Arbeitskreis, bei der 10-Jahre-Feier in Oberschützen die „Gesundes Dorf“-Tafel verliehen.



Das Projekt „Gesundes Dorf“ wird im Auftrag der Burgenländischen Gebietskrankenkasse durchgeführt. Mittlerweile haben sich schon 96 von 171 burgenländischen Gemeinden zu einer Mitgliedschaft beim Projekt entschieden. Dadurch werden sie von den Regionalmanagerinnen der PROGES betreut und beraten. Die Beratung richtet sich dabei nach den regionalen Gegebenheiten und wird auf die jeweiligen Bedürfnisse der Gemeinden ausgerichtet. Dadurch ist eine bedarfsgerechte Unterstützung der im Arbeitskreis tätigen Personen – Politiker und ehrenamtlich Engagierte – bei ihrer gesundheitsförderlichen und präventiven Arbeit für die jeweilige Gemeinde möglich. Dabei bestimmt jeder Arbeitskreis selbständig, welche Projekte er umsetzen möchte!

In Parndorf wurden im Rahmen des „Gesunden Dorfes“ u.a. verschiedene Gesundheitsvorträge (zuletzt „Die Patientenverfügung“), die Gesundheitstage 2017 – 2019, Gesundheitstipps in der Gemeindezeitung, etc. umgesetzt. (Red.)

IN EIGENER SACHE

- Wollen Sie beim GESUNDEN DORF PARNDORF mitarbeiten?
 - Haben Sie eine Projektidee, die Sie umsetzen wollen?
- Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

KONTAKT:

Gemeindevorstand Michael M. BOSCHNER
Tel.: 0676 843 685 750 | Mail: M.Boschner@parndorf.bgld.gv.at

GESUNDHEITSTAG IM MAI 2020

VORINFORMATION. Das „Gesunde Dorf Parndorf“ beabsichtigt auch im kommenden Jahr die Durchführung eines Gesundheitstages (GESU 20). Dieser soll im Mai 2020 stattfinden.

Der Gesundheitstag trägt den Arbeitstitel „Gesundheit & Klimawandel“ und wird am Sonntag, den 24. Mai 2020, in der Volksschule stattfinden. Im Idealfall wird es erneut eine Parallelveranstaltung geben. Die Details hierzu stehen aber noch nicht fest.

Unabhängig davon, ob es einen Einfluss des Menschen auf den Klimawandel gibt oder nicht: In den letzten Jahren sind die Durchschnittstemperaturen in unserer Region gestiegen. Viele sind über die wärmeren Sommertage erfreut, andere leiden in der heißen Zeit sehr. Das alleine ist schon Grund genug, um die Dorfgemeinschaft über mögliche Folgen auf die Gesundheit zu informieren.

Insbesondere wollen wir gerade älteren und (chronisch) kranken Mitgliedern der Dorfgemeinschaft Tipps anbieten, wie die heißen Tage gut überstanden werden können.

Wir laden Sie ein, aktiv an der Umsetzung des GESU 20 mitzuarbeiten. Vielleicht haben Sie Wünsche, Anregungen oder Ideen für unseren Gesundheitstag zum Thema „Gesundheit & Klimawandel“. Wir, der Arbeitskreis von Parndorf, haben für jeden Vorschlag ein offenes Ohr. (Red.)

DIE PATIENTENVERFÜGUNG

GESUNDHEITSVORTRAG

Ende September fand in der Aula der Volksschule in Zusammenarbeit mit dem IPZ Parndorf ein Gesundheitsvortrag zum Thema „Die Patientenverfügung“ statt.

Vortragende an diesem Gesundheitsvortrag waren Herr Rechtsanwalt Dr. WOLFRAM PROKSCH und Frau Dr. Anna KREIL, Fachärztinnen des Internistisch Psychiatrischen Zentrums in Parndorf (IPZ Parndorf). Das interessierte Publikum wurde von A bis Z über die Patientenverfügung informiert. Die Fragen aus dem Publikum zeigten das große Interesse an dem Thema.

Wir danken Frau Dr. KREIL vom IPZ Parndorf und Herrn RA Dr. PROKSCH für die Vermittlung ihrer Fachkompetenz sowie der Volksschule für die Nutzung deren Infrastruktur.

Verlassen Sie sich darauf, dass es auch im kommenden Jahr ein paar Gesundheitsvorträge geben wird. Vielleicht werden wir Sie dann auch als Gast begrüßen dürfen. (Red.)

IN EIGENER SACHE

Alle, die der Veranstaltung fern bleiben mussten und dennoch mehr über eine Patientenverfügung wissen wollen, finden im Anschluss eine Zusammenfassung der wichtigsten Punkte. (Red.)

Was ist eine Patientenverfügung?

In einer Patientenverfügung legen Sie fest, welche medizinischen Behandlungen später, in bestimmten Situationen, nicht mehr durchgeführt werden dürfen.

Wann gilt die Patientenverfügung?

Die Patientenverfügung wird wirksam, wenn Sie nicht mehr eigenständig entscheiden können.

Wie lange gilt eine verbindliche Patientenverfügung?

Eine verbindliche Patientenverfügung gilt grundsätzlich für den Zeitraum von längstens 8 Jahren. Damit die Verbindlichkeit aufrecht bleibt, müssen Sie vor Ablauf der 8 Jahre die Patientenverfügung erneuern.

Voraussetzungen für eine verbindliche Patientenverfügung

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um eine Patientenverfügung zu einer verbindlichen Patientenverfügung zu machen:

- Umfassendes ärztliches Aufklärungsgespräch bei einer Ärztin/einem Arzt Ihres Vertrauens
- Errichtung vor einer Juristin/einem Juristen (z. B. Patientenvertretung, Rechtsanwältin/Rechtsanwalt, Notarin/Notar)

Eine Patientenverfügung, die nicht alle Voraussetzungen erfüllt, ist trotzdem zu berücksichtigen. Sie kann eine wichtige Entscheidungshilfe für die Ärztin/den Arzt sein.

An wen kann ich mich wenden?

Folgende Personen und Institutionen können Ihnen bei der Erstellung einer Patientenverfügung behilflich sein:

- Ihre zuständige Patientenvertretung
- Ihre Vertrauensärztin bzw. ihr Vertrauensarzt
- Rechtsanwältin/Rechtsanwalt
- Notarin/Notar
- Erwachsenenschutzvereine

Auf www.patientenanwalt.com beim Link „Ihre Rechte/Patientenverfügung“ finden Sie zum Beispiel kostenlos Unterlagen, die Ihnen beim Erstellen einer Patientenverfügung behilflich sind:

- Formular zur Errichtung einer Patientenverfügung
- Ratgeber zur Errichtung einer Patientenverfügung
- Erneuerungsformular

BITTE BEACHTEN SIE:

Eine **umfangreiche** ärztliche und rechtliche Aufklärung über die Patientenverfügung ist sinnvoll. Nur so können Sie herausfinden, was sowohl aus medizinischer Sicht möglich (inkl. der Konsequenzen) als auch von einer Patientenverfügung zu erwarten bzw. nicht zu erwarten ist.

Neues Leben am Dorfplatz vor der Bibliothek durch den neuen Dorfbrunnen und einer Foto-Wand

Dem Anger – zumindest seinem Nordteil vor der Dorfbücherei – in der Parndorfer Hauptstraße wurde durch die Dorferneuerung ein neues Leben eingehaucht. Früher bestand der Platz im Wesentlichen aus einer Grünfläche, die durch den in die Jahre gekommenen und schon lange funktionsuntüchtigen Dorfbrunnen unterbrochen wurde. Nun ist der nördliche Anger komplett neugestaltet: es gibt nicht nur einen neuen Brunnen; es wurde außerdem im südlichen Teil des Platzes eine Steinmauer errichtet, auf welcher Aufnahmen von historischen Ansichten der Hauptstraße gezeigt werden sollen. So soll eine Erinnerung an das alte Parndorf geschaffen werden.



Bei der Planung des neuen Platzes wurden von der Dorferneuerung auch die Anrainer eingebunden. Sie konnten ihre Ideen einbringen. Die Heiligenstatue blieb vom Umbau verschont. Der neue Dorfbrunnen aus Naturstein wird künftig wieder Wasser führen und steht selbstverständlich auch weiterhin als Adventkranz zur Verfügung. Teile des Platzes sind gepflastert und selbstverständlich werden auch Sitzbänke aufgestellt.

Der neue Platz wird bestimmt zum Verweilen einladen, und will man dort ein gutes Buch lesen, so ist der Weg zur Bücherei auch nicht sehr weit. (Red.)

KÜRBISFEST 2019

Am traditionellen Kürbisfest der Dorferneuerung auf dem Areal der Volksschule wurde auch heuer eine Vielzahl an außergewöhnlichen Kürbisköpfen geschaffen. Es ist immer wieder herrlich anzusehen, wenn Groß und Klein gemeinsam einen Kürbis bearbeiten.



Neben den Kürbissen konnte man auch sein Geschick im Dosenwerfen erkunden, was fallweise nicht nur für unsere Kleinen eine Herausforderung darstellte.



Ergänzt wurde das Programm mit einem Quiz, in welchem von den Kindern Fragen zum Kürbisfest und auch zur Parallelveranstaltung, dem Senegalesischen Familienfest, zu lösen waren. Die drei Gewinner des Quiz wurden zum Abschluss des Festes gezogen. Ihnen wurde von Frau Olga BOSCHNER im Namen der Dorferneuerung Preise überreicht.



Kulinarisch wurden die Besucher des Festes übrigens auch über das im Festsaal stattfindende Familienfest versorgt. So konnte unter anderem ein Senegalesischer „Eintopf“ gekostet werden.



Die Dorferneuerung dankt allen Helfern für das Gelingen der Veranstaltung. Wir hatten zwar schon besser besuchte Kürbisfeste. Dennoch sind wir davon überzeugt, dass die Gäste des Kürbisfestes von 2019 unsere Veranstaltung zufrieden verlassen haben. (Red.)

Vorschau auf 2020

Nach dem Adventdorf Ende November hat die Dorferneuerung Parndorf ihr Plansoll für 2019 erfüllt und blickt auf die kommenden Termine im Jahr 2020. Notieren Sie sich schon jetzt die Termine:

- **08. März 2020** **Tag der Frau**
- **29. März 2020** **Ostermarkt mit Tombola**
- **02. Mai 2020** **Blumenmarkt**
- **13. Juni 2020** **Dorffest**

FLOHMARKT 2020

Im kommenden Jahr starten wir am Samstag, den 04. April 2020 erneut mit unseren Flohmärkten. Unsere Flohmärkte finden an jedem **ERSTEN SAMSTAG** bei der **BRÜCKENWAAGE** statt. Bei Schlechtwetter wird der Flohmarkt wie gehabt um eine Woche auf den nachfolgenden Samstag verschoben.

Auskunft über den Flohmarkt finden Sie unter 0664 63 43 971.

DIE DORFERNEUERUNG PARNDORF WÜNSCHT ALLEN FROHE FESTTAGE UND EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR!

Für die Dorferneuerung, Olga BOSCHNER

KULTUR & KUNST RÜCKBLICK UND NEUJAHRSKONZERT

Das Jahr 2019 neigt sich dem Ende zu und „Kultur & Kunst“ blickt auf das zweite Halbjahr mit einer Lesung und einem Abend mit **PLUHAR + HIRSCHAL** zurück. Zum Verschnaufen bleibt aber nicht viel Zeit, denn schon naht das Neujahrskonzert 2020.

Nach dem Senegalesischen Familienfest im September, welches von unserem Verein seit Anbeginn unterstützt wird, konzentrierten wir uns auf unsere beiden Herbsttermine.

Unsere Lesung im Markt der Erde-Stadl mit Michael HESS fand am Samstag, den 19. Oktober 2019 statt. **Michael HESS** aus Neusiedl am See präsentierte Mundartliteratur, Kurztexte, Wortspiele, aber auch Skurriles, Lieder und vieles mehr. Unseren Gästen hat es gefallen, was uns freut. Wir bedanken uns für die Möglichkeit, die Lesung im Stadl durchführen zu können.



Unser Höhepunkt der zweiten Jahreshälfte fand allerdings am Samstag, den 09. November 2019 statt. Wir konnten **Erika PLUHAR und Adi HIRSCHAL** mit deren Programm „Miteinander“ im Festsaal unserer Volksschule begrüßen. Die beiden Künstler lasen bzw. sangen eigene und ausgewählte Texte und Lieder. Begleitet wurden sie dabei von Roland GUGGENBICHLER am Klavier. Das Publikum war vom Abend jedenfalls begeistert.

Wir danken der Volksschule, dem Bauhof und allen die uns im Jahr 2019 unterstützt haben.



DAS NEUJAHRSKONZERT 2020

Unser traditionelles Neujahrskonzert der **Vienna Classical Players** unter dem Dirigent **Martin KERSCHBAUM** wird am **Sonntag, den 06. Jänner 2020** im Festsaal der Volksschule stattfinden. Wir haben in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung ja schon berichtet und freuen uns auf ein interessantes Programm.

KARTENVERKAUF:

VVK: € 26,-- / AK: € 30,--

Persönlicher Verkauf:

Hauptstraße 104
Freitag, 20. Dezember 2019 von 18:00 bis 20:00 Uhr
Samstag, 28. Dezember 2019 von 10:00 bis 12:00 Uhr

oder

Tel.: 0664 63 43 971

E-Mail: karten@kulturundkunst.eu

Bestellformular: www.kulturundkunst.eu

LASSEN SIE SICH DAS KONZERT NICHT ENTGEHEN UND BEGRÜßEN SIE GEMEINSAM MIT „KULTUR & KUNST PARNDORF“ DAS NEUE JAHR 2020!

KINDERTHEATER 2020

Selbstverständlich wird es auch im kommenden Jahr unser Kindertheater wieder geben. Als Mutter oder Vater sollten Sie sich eventuell **Sonntag, den 22. März 2020** in Ihrem Kalender rot markieren...

„BÜHNE FREI!“

Unser Projekt „Bühne frei!“, in welchem wir Talenten eine Bühne geben wollen, soll nach unserer aktuellen Planung am **Samstag, den 18. April 2020** stattfinden. Sie haben ein Talent, das Sie auch einem Publikum präsentieren wollen? Dann haben Sie bestimmt schon mit uns Kontakt aufgenommen.

LIEBE PARNDORFER BEVÖLKERUNG!

„KULTUR & KUNST PARNDORF“ WÜNSCHT IHNEN GESEGNETE WEIHNACHTSTAGE UND VIEL ERFOLG UND GESUNDHEIT FÜR DAS JAHR 2020!

Olga BOSCHNER
Obfrau

VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Besuch im Apfelgarten

Die Schüler der 1. Klassen der Volksschule Parndorf begaben sich auf den Weg in den Apfelgarten der Familie Leeb nach St. Andrä. Für viele war es der erste Ausflug mit dem Bus, deshalb war die Aufregung groß.

Dort angekommen wurden die Kinder in zwei Gruppen eingeteilt. In einem Stationenbetrieb erfuhren die Schüler mehr über den Apfel, seine Ernte und auch Schädlingen und Nützlingen. Danach wurden alle durch die großen Lagerhallen geführt, wo wir auch die Herstellung von Apfelsaft mitverfolgen durften. Zum Abschluss durften alle verschiedene Produkte des Apfels kosten: Apfelsäfte und auch Apfelchips. Der Ausflug bereitete großen Spaß und Abwechslung. Ein großer Dank gilt der Familie Leeb für den lehrreichen Tag in ihrem Apfelgarten.

Pohod u jabukov vrt od familije Leeb

Početku oktobra su dica 1. razreda sa svojim učiteljicama načinila izlet u jabukov vrt familije Leeba u St. Andräu. Najveći dio dice je za prvi put putovala busom i sva dica su jur bila jako znatiželjna, kako će to biti.

Kod familije Leeb su nas dve žene lipe pozdravile i dicu uvijek dilile u dve grupe. Pri učnji u štacija su dica dobila čuda informacijev o jabuki, svojoj žetvi i svoji škodljivci kot i o za svoj rast hasnovitom životinju. Potom su se dica smila pogledati veliko skladišće, kade familija Leeb čuva svoje jabuke. Izvan toga su dica vidila, kako se producira jabukov sok. Konačno su školarice i školari smili kušati različne produkte od jabuke.

Svim je ov izlet jako dobro vidio i načinio veliko veselja. Srdačna hvala familiji Leeb, ka je nam omogućila takov poučan uvid u djelovanje jabukovoga vrta.



Apfeltag der zweiten Klassen

Die Schüler der zweiten Klasse beschäftigten sich im Herbst mit dem Thema „Der Apfel“. Die Frucht wurde genau untersucht, ihre Teile benannt und ihr Inneres erforscht. Anschließend ging es zum Verarbeiten der Äpfel. Eifrig bereiteten die Kinder Apfelwaffeln sowie Apfelstrudel zu, damit diese Leckereien bis zum Ende des Apfeltages fertig wurden und von den Kindern verspeist werden konnten. Die Kinder hatten sichtlich Spaß bei der Gestaltung eines Apfeldruckes und beim Basteln eines Apfelkranzes als Fensterbild.

Jabukov dan

Dica drugoga razreda su jedan dan u oktobru jabukov projekt načinili. Ona su se učila, ča se more načiniti sa jabukami, i su napravila s punom veseljem jabukovu masnicu i jabukove vafle, koje su na koncu pojila. U likovnim odgoju su dica napravila jabukov tisak i jabukovu sliku zu obloke.



VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Eine Wanderung durch Parndorf

Zu Beginn des neuen Schuljahres nutzten die Kinder der 2abc das schöne Wetter, um einen Wandertag rund um das schöne Parndorf zu machen. Unterwegs konnten die Schüler auch sehen, wie der Herbst die Natur verändert. Fleißig sammelten sie verschiedene Blätter und Nüsse. Am großen Kinderspielplatz in der Heidesiedlung wurde eine wohlverdiente Pause eingelegt. Das freie Spiel auf den Spielgeräten machte den SchülerInnen besondere Freude. Müde, aber trotzdem glücklich, kamen alle wieder rechtzeitig bei der Schule an.

Šetanje kroz Pandrof

Na početku školskoga ljeta su se dica drugoga razreda šetali kroz Pandrof, da upoznaju svoje domaće selo. Na putu su isto vidila, kako se minja natura u jeseni. Školari su marljivo nabrali različno lišće, kostanje i orihe, ke su veljek orptli i pojili.

Na igrališću u Heidesiedlungi su imali veliku pauzu. Oni su se mogli počiniti ili igrati. Potom su išli školari i učiteljice na kolodvor i kroz vunkavu opet najzad u školu.



"English for Fun" an der Volksschule Parndorf

Die Schüler und Schülerinnen der 3a der Volksschule Parndorf haben nun die Möglichkeit auch Englisch noch intensiver zu lernen und zu üben. In der zusätzlichen Englischstunde können die Kinder das Gelernte vertiefen und sich auf den Einsatz des Tablets und der Computer im Unterricht zu freuen. Auf der burgenländischen Schullernplattform Skooly können sie zusammen mit dem Papagei Poppy auf dem Whiteboard oder auch zuhause verschiedene eBooks erproben. Aber natürlich können alle Schüler auch englische Kinderbücher in der Klasse lesen und nachhause mitnehmen. Alle Kinder freuen sich, wenn sie einfach mit viel Spaß und Bewegung lernen können - also heißt unser Englischunterricht einfach - "English for Fun".

"English for Fun" - "Engleski za zabavu" u osnovnoj školi Pandrof

Školari i školarice 3-a razreda osnovne škole Pandrofa sada imaju mogućnost se još intenzivnije učiti i vježbati engleski jezik. U dodatnoj uri - engleski jezik - dica moru produbiti svoje znanje i se veseliti upotrebi tableta i računala u podučavanju. Na gradišćanskoj platformi u mreži "Skooly" dica moru isprobati različne e-knjige skupa s papigom Poppy na digitalnoj tabli ili isto domu. Ali naravno, svi školari moru čitati engleske dičije knjige u razredu i odnijeti ih isto doma. Sva dica su srična jer se moru učiti puno zabavom i gibanjem - tako da se naše engleske ure zovu jednostavno "English for Fun" / "Engleski za zabavu".



VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Besuch im Bunkermuseum

Am Montag, 7.10.19 machten sich die vierten Klassen der VS Parndorf auf den Weg nach Eisenstadt. Dort ging es ins Kulturzentrum, um sich das Theaterstück „Ginpuin“ anzusehen. Die Geschichte handelte vom Anderssein und der Heterogenität unter Freunden. Dieses Thema ist sehr aktuell und wurde auch kindgerecht dargestellt. Anschließend fahren wir mit dem Bus nach Bruckneudorf. Dort nahmen wir an einer Führung durch die Bunkeranlage teil. Die Kinder konnten echte Panzer sehen und in die unterirdischen Gänge der Bunker blicken. Das war besonders spannend und interessant. Schnell verging dieser Vormittag, an dem die Kinder viele neue Eindrücke mitnehmen konnten.



Posjet u muzej bunkerov

Pandiljak, 7.oktobra su školarice i školari OŠ Pandrof načinjili izlet. Najprije su se odvezli u Željezno, kade su si u kulturnom centru pogledali igrokaz „Ginpuin“. U kusiću ide zato, da je svaki od nas drugačiji i da je to dobro tako. Raznovrsnost je jako aktualna tema u školi i u našem društvu. Po igrokazu smo se otpravili u Bruckneudorf, kade smo poiskali muzej bunkerov. Ovde nas je voditelj peljao do različnih mjestov, kade smo vidili stare pancere i drugo dugovanje vojske. Pogledali smo i u podzemni bunker, ki je ostao u originalu. To je bilo jako zanimljivo za dicitu. Jako ljuto je prošlo ovo dopodne, u kom su dica sabirala jako čuda novih utiskov.



Der Lebensraum Wald

Die Kinder der 4a, 4b und 4c- Klasse beschäftigten sich im September intensiv mit der Natur und dem Lebensraum Wald. Dabei lernten sie die Aufgaben und den Nutzen des Waldes kennen, sowie über die heimische Tier- und Pflanzenwelt. Auch die Laub- und Nadelbäume des Schulgartens wurden genau unter die Lupe genommen und für die wunderschönen, selbstgemalten Herbstbilder verwendet.

Die gelernten Inhalte wurden in einem selbstgestalteten Wald-Lapbook zusammengefasst und dargestellt.



Bivališće LOZA

Dica svih 4.razredov su se u septembru intenzivno bavila naravom i bivališćem „LOZA“.

Pri učnji su naša dica priznala važan hasan loze i živine i rasline naših lozov. Istotako smo se bavili lisnatim i iglaštim drivom – i u našem školskom vrtu. Tako su nastali i zvanaredni lipi jesenski kipi! Naučene sadržaje su dica prezentirala u posebni lozni „lapbook“i.



Tiererlebnisse

Den Welttierschutztag am 4. Oktober nahm sich die 4A der VS Parndorf zum Anlass, um Tiere von Mitschülern zu besuchen. So ging es nach der großen Pause ins Freie. Die Kinder freuten sich schon die ganze Woche auf diesen „tierischen“ Besuch. Dort nämlich erwartete uns schon Hund Emil. Der Mischling hatte sichtlich Freude am Besuch der Schülerinnen und Schüler. Jedes Kind durfte abwechselnd den Hund an die Leine nehmen und mit ihm eine kleine Runde „Gassi“ gehen. Emil war sehr zutraulich und kinderlieb, sodass keiner Angst hatte. Im Garten konnten wir noch zwei Schildkröten beobachten, bevor sie sich in den Winterschlaf begeben. Besonders interessant war die Tierfütterung. In einem Käfig entdeckten die Kinder auch zwei Ratten, die sehr rasch von einem Platz zum andern hüpfen. Das hat sehr lustig ausgesehen. Nach all diesen Eindrücken kehrten wir wieder zurück in die Schule, wo wir den anderen Kindern von unseren Erlebnissen erzählten.

Doživljaji sa živinami

Dan živin, 4. oktobra si je 4A razred OŠ Pandorf zeo za priliku, da pohodi domaće živine svojih suškolarov. Tako smo na ov dan po velikoj pauzi išli do stana jednoga školara, kade nas je jur čekao kucak Emil. Kucak uopće nije bio sramežljiv, tako da su se dica jako dobro s njim razumila. Ona su mogla kucka zeti na uže i se snjim malo prošetati. U vrtu stana smo vidili dvi korenjače. Ovim smo dali mali kusić buborka i drugo žeralo. To se je dicit jako dobro vidilo. U jednoj gajbi smo vidili i dva šćakore, ki su veselo skakali od jednoga mjesta na drugo. To je jako smišno izgledalo. Vrijeda smo se jur morali vratiti u školu. Dicit ćedu ostati lipi utiski i lip spominak na ov posjet.



"Digitales trifft Natur" - Parndorf nimmt teil!

Die Schüler und Schülerinnen der Volksschule Parndorf nahmen am Wettbewerb "Digitales trifft Natur: Größter Schüler-Zeichenwettbewerb „Naturraum Burgenland“ teil. Alle Kinder zeichneten Bilder zu diesem Thema. Danach sind unsere Schüler durch das Schulgebäude gegangen und haben gemeinsam die schönsten Bilder ausgesucht und auch selbst mit den Tablets im Informatikunterricht fotografiert. Gleich darauf wurden die digitalen Fotos online gestellt. Nun können alle Eltern in ganz Burgenland online, oder in der kostenlosen App LOCCI voten. Wir sind schon sehr gespannt und hoffen natürlich, dass die Bilder unserer Parndorfer Natur gewinnen.



"Digitales trifft Natur" - Pandrof je diozeo!

Školari i školarice osnovne škole Pandrofa su diozeo na naticanje "Digitales trifft Natur: Größter Schüler-Zeichenwettbewerb „Naturraum Burgenland“. Sva dica su moljala slike na ovom temu. Potom su naši školari išli kroz školski stan i su skupa izbrali najlipše slike i onda su ih fotografirali tabletimi u uru informatike. Sada svi roditelji u Gradišću mogu glasovati putem interneta, ili u besplatnoj aplikaciji LOCCI. Zaistinu sada smo znatiželjni i naravno se ufamo da ćedu slike naše prirode iz Pandrofa dobiti.

„Cijeli tim OŠ Pandrof je želji i na ovom putu svim lipi i odmarajuće praznike!“, tako direktor Bunyai.



VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Der Herbst ist da!

Wir verbringen viel Zeit im Freien, um die letzten warmen Tage zu genießen. Da spielen wir mit den Blättern, sammeln Kastanien, Steine, Nüsse, Stöcke und alles, was wir zum Basteln verwenden können. Daraus entstehen dann richtige Kunstwerke!
Zu Halloween schminken wir uns gruselig, machen lustige Fotos und spazieren verkleidet durch Parndorf, was für ein Spaß. Die Freude ist groß als wir tausende von Loom Gummibändern geschenkt bekommen. Mädchen und Burschen, alle sind begeistert und machen sich bunte Gummiarmbänder.



MaMaCo



Jesen je ovo!

Mi uživamo zadnje tople dane i zbog toga smo čuda vani. Igramo se lišćem, sabiramo kostanje, kamene, orihe, batike i sve ča moremo hasnovati za bastlanje. Napravimo prave umjetične skulpture.

Na dan „Halloween“ se strašno našminkamo, napravimo vesele slike i gremo pišice kroz Pandrof, kakovo veselje. Jako smo se veselili kad smo dostali darovano tisuće Loom gumije. Divičice i dičaki su oduševljeni i napravljaju šare gumijove veze.



Dez.	Dezember
31.12.	Nordic Walking Club, Silvesterwalk Treffpunkt: Hauptplatz 28 um 14.30 Uhr
Jän.	JÄNNER 2020
04.01.	KATERFRÜHSTÜCK Markt der Erde Schulgasse 1g, 9.00 Uhr - 14.00 Uhr
06.01.	Neujahrskonzert der Vienna Classical Players Dirigent: Martin Kerschbaum Volksschule Parndorf, Beginn: 16.00 Uhr
09.01.	KOBV Beratung Zentralmusikschule Neusiedl/See Kirchengasse 3, 09:00 – 13:00 Uhr
13.01.	Dr. Iris KIRSCHNER-HEINRICH, Rechtsberatung Gemeindeamt Parndorf, 14.00 – 16.00 Uhr Vor Anmeldung unter der Tel.Nr. 05/901026390
19.01.	Blutspendetermin Rotes Kreuz Volksschule Parndorf, 09:00 – 13:30 Uhr
24.01.	Sprechstunde für Bauangelegenheiten, DI Arch. Johannes KANDELSDORFER, Voranmeldung unter 02167/8049-0, Gem. PARNDORF, 10-12h
25.01.	Feuerwehrball
26.01.	Landtagswahl
Feber	FEBER
01.02.	WÄRME von Innen Markt der Erde Schulgasse 1g, 9.00 Uhr - 14.00 Uhr
03.02.	Dr. Iris KIRSCHNER-HEINRICH, Rechtsberatung Details siehe 13. Jan 2020
13.02.	KOBV Beratung Zentralmusikschule Neusiedl/See Kirchengasse 3, 09:00 – 13:00 Uhr
14.02.	Sprechstunde für Bauangelegenheiten Details siehe 24. Jan 2020
22.02.	Naturfreunde Fasching, Parndorfer Hof
28.02.	Sprechstunde für Bauangelegenheiten, Details siehe 24. Jan 2020
März	MÄRZ
02.03.	Dr. Iris KIRSCHNER-HEINRICH, Rechtsberatung Gemeindeamt Parndorf, 14.00 – 16.00 Uhr Vor Anmeldung unter der Tel.Nr. 05/901026390
07.03.	Slow Food ... zu Gast, Markt der Erde Schulgasse 1g, 9.00 Uhr - 14.00 Uhr
08.03.	Tag der Frau, Volksschule Parndorf nähere Informationen folgen

März	MÄRZ
12.03.	KOBV Beratung Zentralmusikschule Neusiedl/See Kirchengasse 3, 09:00 – 13:00 Uhr
13.03.	Sprechstunde für Bauangelegenheiten, DI Arch. Johannes KANDELSDORFER, Voranmeldung unter 02167/8049-0, Gem. PARNDORF, 10-12h
22.03.	Kindertheater Kunst & Kultur (Frau Olga Boschner)
27.03.	Sprechstunde für Bauangelegenheiten, DI Arch. Johannes KANDELSDORFER, Voranmeldung unter 02167/8049-0, Gem. PARNDORF, 10-12h
29.03.	Ostermarkt Dorferneuerung (Frau Olga Boschner) weitere Informationen folgen
April	APRIL
04.04.	PFLANZEREI Markt der Erde Schulgasse 1g, 9.00 Uhr - 14.00 Uhr Flohmarkt: Bei der Brückenwaage
06.04.	Dr. Iris KIRSCHNER-HEINRICH, Rechtsberatung Gemeindeamt Parndorf, 14.00 – 16.00 Uhr Vor Anmeldung unter der Tel.Nr. 05/901026390
09.04.	KOBV Beratung Zentralmusikschule Neusiedl/See Kirchengasse 3, 09:00 – 13:00 Uhr

Peter Pan

„Mein Wunsch ans Christkind:
...viele Geschenke und wenig Verpackung“

Alle Jahre wieder: Geschenke über Geschenke. Dagegen ist ja nicht wirklich was einzuwenden. Aber müssen die alle so aufwendig eingepackt sein? Mit einer Glitzerfolie und einer Riesenmasche dran? Dabei hab ich schon so oft gesagt:

Ihr könnt mein Geschenk auch in ein Geschenksackerl oder eine Box geben. Das macht gar keinen Müll. Denn gleich nach dem Auspacken geb' ich das Sackerl zurück und sage: Die nächsten Weihnachten kommen bestimmt.

Ever
Reini Reinhalter

BMV
Besser Müll Vermeiden

Werbung

JUGENDZENTRUM PARNDORF

Das JUGENDZENTRUM PARNDORF soll Jugendlichen einen Ort bieten, an welchem ihr euch zwanglos treffen und informieren könnt. Spaß soll dabei im Vordergrund stehen. Unser Team besteht aus fünf BetreuerInnen, die euch viel Spaß und unterschiedliche Aktivitäten anbieten.

WAS ERWARTET DICH BEI UNS?

- Tischtennis, Billard, Boxen, Pokern, POOL im Sommer, Dart, Fußball, Basketball, Kochen, Basteln
- Ausflüge wie in den Kletterpark, ins Kino, in die Therme, Lasertag, Bowlen
- Workshops wie Graffiti oder Tanzen
- Lern- und Hausübungsbegleitung
- Partys zu Halloween, zu Fasching, zu Weihnachten oder im Sommer grillen oder regelmäßige LAN PARTYS
- Einfach nur chillen oder Playstation spielen



JUGENDBERATUNG

Als junger Mensch braucht man manchmal jemanden, mit dem man Probleme oder Anliegen abseits von der Familie besprechen kann. Hast du Fragen, die du mit deiner Familie, deinen Freunden oder LehrerInnen nicht besprechen möchtest? Du weißt nicht genau, an wen du dich wenden kannst? Dann kannst du gerne bei uns vorbei schauen oder uns anrufen. Wir bieten DIR eine kostenlose, professionelle und absolut vertrauliche Jugendberatung an.

EIN RÜCKBLICK AUF UNSERE LETZTEN AKTIVITÄTEN 2019

ADVENTDORF

Vielleicht habt ihr uns am Adventdorf in Parndorf vom 22. bis 24.11.2019 besucht. Es wurden ein Glücksrad mit tollen Preisen und gute Köstlichkeiten geboten. Selbstverständlich wurde auch dieses Jahr wieder Zuckerwatte verkauft.

TAG DER OFFENEN TÜR am Samstag, den 07.12.2019 ab 14:00

Wir haben den Tag der offenen Tür veranstaltet, damit ihr und euren lieben Eltern euch ein Bild vom Jugendzentrum und den BetreuerInnen machen könntet. Wer an dem Termin keine Zeit hatte, kann sich natürlich auch während unserer Öffnungszeiten ein Bild von uns machen.

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch, 16:30 – 20:30, Jugendliche von 12 bis 20 Jahren
 Donnerstag, 18:00 – 20:00, Jugendliche von 14 bis 20 Jahren
 Freitag, 16:30 – 22:00, Jugendliche von 12 bis 20 Jahren
 Außerordentliche Ausflüge am Wochenende werden über Facebook (jugend.parndorf) und Instagram (juz.parndorf) bekannt gegeben.

KONTAKTDATEN

Jugendzentrum Parndorf, Neudorferstraße 93, 7111 Parndorf
 Telefon: +43 677 634 139 91, E-Mail: juz.parndorf@gmx.at

Erster Jugendkongress im Burgenland

Das Jugendzentrum von Parndorf (JUZ) war am 15. November der Austragungsort des ersten burgenländischen Jugendkongresses. In diesem Kongress wurde den Jugendlichen der näheren und weiteren Umgebung die Möglichkeit geboten, ihre Wünsche und Ideen wie zum Beispiel zum Thema Mobilität in Kleingruppen auszuarbeiten und sodann der Jugendlandesrätin Daniela WINKLER zu präsentieren.

Dem ersten Jugendkongress sollen weitere Veranstaltungen im Burgenland folgen. In weiterer Folge wird vom Land auch an die Umsetzung der Ideen wie etwa einer Jugend-App als Serviceleistung gedacht. (Red.)



WIR GRATULIEREN!

Goldene Hochzeit Günther und Anne-Marie KRAMMER



vl.: Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs, Vizebürgermeister Franz Huszar, Jubilare, Gemeindevorstand Norbert Samwald.

Goldene Hochzeit Viktor und Christine TISCHLER



vl. Gemeindevorstand Paul Czerwenka, Jubelpaar, Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs

JUBILARE 2020

50

Erdal Arslanoglu	1	1
Güldane Aydemir	1	1
Birgit Waltraud Waczula-Heisler	12	1
Wolframn Digruber	25	1
István Mezei	27	1
Elisabeth Maria Korlath	28	1
Fatma Dogan	8	2
Thomas Vodražka	11	2
Ľuboslava Gromowski	19	2
Christian Fetty	21	2
Eva Maria Gettinger	23	2
Iveta Chuda	28	2
Szilvia Bártfay	1	3
Sinisa Dokic	1	3
Ursula Anna Bresich	2	3
Sabine Tomasits DI	4	3
Roger Karl Losert	10	3
Judite Maria Martinez da Silva	11	3
Christian Josef Meszar	30	3
Darko Dacic	10	4
Rosalia Herbsthofer	11	4
Tatiana Horvath	16	4
Angelika Bider	18	4
Ljubinko Matijasevic	20	4
Albert Franz Scheumbauer	20	4
Zaynab Salehi	21	4
Andreas Michael Leithner	22	4
Manfred Sodl	26	4
Josef Janisch	27	4
Monika Ingeborg Schwaighofer Mag.iur.	29	4
Manuela Medics	30	4
Claudia Limbeck	2	5
Mehtap Eroglu	2	5
Marion Elisabeth Patzolt	4	5
Piroska Lengyel	5	5
Eva Elisabeth Eybel BA	18	5
Daniela Friederike Schrett	21	5
Thomas Sutrich	21	5
Helga Hörler	21	5
Gerhard Philipp	5	6
Annemarie Eglsäer	9	6
Zeynep Yaka	25	6
Kadriye Karali	1	7
Onat Toksöz	1	7
Anita Maria Gatterbauer	14	7
Claudia Gorgosilich	16	7
Carmen Liliana Vrincianu Ing.	16	7
Marinko Bosankić	24	7
Iveta Horvathova	26	7
Karin Kovacs	31	7
Serhat Aktay	3	8
Raphaela Johanna Agnes Meszar	20	8
Ibrahim Ulusoy	20	8
Claudia Kremener	24	8
Ciprian Valerian Manea	29	8
Irena Baković	8	9
Birgit Frank	8	9
Peter Hasieber	9	9
Tuncay Keles	10	9
Gerda Maria Leithner	10	9
Sabine Prosszer	11	9
Gerhard Cichna	12	9
Martina Juliana Fetty	8	10
Elke Elisabeth Graf	14	10
Želimir Patak	21	10
Christian Dormayr	25	10
Karin Nowak	4	11
Wolfgang Martin Skoda	8	11
Christine Bastarz	11	12
Petra Ritter	14	12
Bettina Dorothea Savoric	16	12
Petra Kappl	27	12
Paul Stefan Szilagy	27	12

55

Helmut Steidl	4	1
Karin Cerne	7	1
Wilhelm Locsmandi	8	1
Thomas Stöger	12	1
Robert Jeszenkovich	13	1
Renate Maria Lippert	14	1
Martina Kozuborski	16	1
Niculina Giurgiu-Bucur	16	1
Stefan Recalo	28	1
Traian Pantea	30	1
Sabine Andrea Margarethe Friederich	12	2
Nedica Paunovic	13	2
Anton Schmalzl	19	2
Franz Peter Bresich	22	2
Ute Maria Gutdeutsch	25	2
Luzia Anna Gorgosilich	27	2
Isak Gavranović	28	2
Gerhard Masaryk	7	3
Andrea Maria Maier-Hebky	11	3
Wolfgang Kment Ing.	24	3
Maria Lippert	25	3
Sylvia Monika Vittmann	25	3
Richard Trausnitz	30	3
Barbara Daniel	7	4
Andrea Wiedner	9	4
Hubert Kaintz	10	4
Bernhard Sipötz Mag.	21	4
Sladjana Jovanovic	27	4
Rudolf Franz Schmid	2	5
Franz Borenitsch Mag.	17	5
Sonja Gisela Tröstl-Meszar	21	5
Peter Kovanics	27	5
Herbert Kick	2	6
Elke Lucia Maria Boschner	10	6
Cornelia Maria Dufaux	13	6
Nannette Krizovsky	22	6
Peter Wolf-Reichel	22	6
Josef Faustik	26	6
Thomas Helmut Hersich	30	6
Harald Stefan Tseden	1	7
Stefan Holger Sepp Kovats	4	7
Zdravko Bakovic	4	7
Nebojsa Lazarevic	5	7
Martin Pethö	18	7
Martina Helene Losert	20	7
Marianne Maurer	2	8
Ralf Georg Bresich	2	8
Bartolomeo Di Bari	3	8
Eveline Maria Maszl	5	8
Dagmar Maria Kremener	13	8
Etela Križovský	23	8
Christian Johann Pfeiler	29	8
Norbert Meszar Mag. rer. soc. oec.	31	8
Maria Holzinger	9	9
Güner Dogan	10	9
Manfred Nemeč	12	9
Aniko Zettl	13	9
Christian Josef Hahner	24	9
Elisabeth Krammer	25	9
Ernst Johann Priet	2	10
Maria Aflenzer	3	10
Ilse Maria Bresich	11	10
Martin Alfred Hatwagner	17	10
Michael Oliver Wegscheider Mag.	20	10
Horst Peter Weissbacher	24	10
Bettina Biringer	26	10
Thomas Ferdinand Zehetbauer	26	10
Iryna Maszl	27	10
Petra Maria Prosszer	29	10
Christian Johannes Roth	3	11
Gerda Schmelzer	8	11
Martin Josef Hangleitner	11	11
Emine Özdemir	15	11
Nurten Yilmaz	29	11
Walter Gorgosilich	12	12
Adolf Ernst Bittermann	20	12

Sabine Eder 28 12

60

Havva Ince	10	1
Christa Sipöcz	25	1
Nadire Kizilirmak	3	2
Adelheid Maria Lessel	4	2
Friederike Mariam Mahler	10	2
Renate Helga Hillebrand	12	2
Richard Lippert	13	2
Osman Bahceci	15	2
Johannes Meszar	1	3
Monika-Heidrun Wolff	5	3
Katharina Brunner	6	3
Susanne Zotter	30	3
Annamaria Innerhofer Mag. art.	12	4
Éva Irén Kráz	12	4
Zoran Mileta	13	4
Anton Summer	22	4
Michael Tschida	24	4
Daniela Elisabeth Maria Manz	1	5
Arnold Franz Reidinger	3	5
Josef Markus Wuketich Dr.	12	5
Patrizia Maria Kastner	19	5
Herta Maria Pahr	21	5
Christa Leonardelli	28	5
Viktor Matthias Milletich	3	6
Anna Jurenich	10	6
Janos Moricz	10	6
Alfred Baron	10	6
Milor Sammer	17	6
Claudia Teklits	17	6
Johann Ferdinand Szankovich	21	6
Peter Fenyvesi	30	6
Bettina Marianne Steiner	2	7
Franz Michael Mramor	2	7
Gabriele Katharina Gorgosilich	18	7
Michaela Maria Wukovich	25	7
Miroslav Paunović	2	8
Stefan Pfaller	8	8
Sabina Maria Hafenscher	19	8
Eva Maria Janisch	20	8
Joyce Schmid	20	8
Gerhard Böhm	22	8
Elisabeth Holcapek	26	8
Elke Brandstätter	1	9
Roland Selitsch	9	9
Elisabeth Patkolo	13	9
Gerhard Scherbl	15	9
Brigitte Langstöger	12	10
Meinhard Erber	16	10
Reinhard Führer	17	10
Andrea Anna Hofer	17	10
Johannes Georg Gartner	19	10
Wolfgang Gutdeutsch	27	10
Daniela Wallentich	29	10
Ingrid Friederike Ehrenreich	6	11
Alfred Kovacs	11	11
Maria Julianna Reiter	12	11
Michaela Steidl	15	11
Johannes Rudolf Losert	22	11
Sabine Rupa	23	11
Gerhard Nossner	7	12

65

Ernst Langstöger	1	1
Devletin Temir	1	1
Gabriela Maria Linzatti	4	1
Marianne Milletich	11	1
Elfriede Moser	2	2
Ibrahim Koc	2	2
Hayriye Akdag	3	2
Rastislav Synak Dr.med.	17	2

JUBILARE 2020

65

Eva Margareta Molnar	24	2
Maria Koczor	25	2
Gertraud Johanna Lippert	6	3
Maria Kusztrich	8	3
Rudolf Georg Gettinger	22	3
Gottfried Schaffarich	28	3
Margrit Theresia Zechmeister	2	4
Veyis Dönmez	5	4
Ingrid Bize	15	4
Heide Januska	6	5
Mila Stojnev	6	6
Ernst Friedrich Zenk	9	7
Johann Milletich	12	7
Maria Theresia Eder	3	8
Martha Dikovits	8	8
Johann Huszar	18	8
Gertrude Meszar	28	8
Johannes Dikovits	7	9
Christine Fuchs	9	9
Brigitte Langmahr	18	9
Charlotte Maria Gerlinde Marik	20	9
Maria Anna Berlakovich	23	9
Johanna Katharina Kolba	28	9
Theodora Dostal	5	10
Emma Gorgosilich	10	10
Anna Elisabeth Schaffarich	16	10
Günter Gorgosilich	22	10
Vlado Znidaric	23	10
Ayse Aydemir	26	10
Ingrid Faust	3	11
Elvira Syakova <small>DI</small>	7	11
Cecylia Kosmider	21	11
Rositta Windholz	23	11
Zdenko Bábel	23	11
Walter Jurenich	25	11
Johanna Gorgosilich	30	11
Maria Eva Ladich	8	12
Silvia Eva Mikula	19	12
Brigitte Bieber	22	12
Stefan Rosmann	25	12
Martina Bilzer	26	12
Janka Lacko	28	12

70

Eva Balaz	7	1
Wolfgang Johannes Schada	8	1
Maria Leskovich	23	1
Rudolf Josef Reiter	3	2
Brigitta Dorothea Herzog	4	2
Maria-Anna Cassidy <small>Mag.</small>	8	2
Margarethe Huszar	15	2
Marko Lučić	19	2
Walter Petschnig	24	2
Christian Hans Klestil	10	3
Friedrich Badura	22	3
Hedwig Kolmann	23	3
Heinz Babor	5	4
Johann Martinkovich	10	4
Renate Jelinek	5	5
Maria Anna Wuketich	28	5
Alfred Koczor	10	6
Mirca Iori	22	6
Hermine Opfermann	25	6
Ernst Jan	9	7
Christine Henhagl	13	7
Martha Richtig	19	7
Mehmet Aydemir	21	7
Sieglinde Berdenich	5	8
Eveline Pfmeter	11	8
Margarethe Paal	29	8
Helmut Franz Jurenich	31	8
Walter Panny	7	9
Alfred Knesl	15	9
Maria Patzolt	17	9

Otto Franz Sutrich	1	10
Eva Susanne Tomitzi <small>Dr.</small>	3	10
Veysel Koca	10	10
Rudolf Langmahr	13	10
Momir Jenic	22	10
Hatice Atalay	16	11
Franz Nikolaus Schaffarich	6	12

75

Aysel Göler	1	1
Rosalia Schmidt	10	1
Thomas Spanknöbel	17	1
Waltraud Falkner	6	2
Anna Elisabeth Inhauser	18	2
Agnes Redmann	19	3
Angela Windisch	29	3
Rudolf Leskovich	14	4
Wilhelm Krammer	17	5
Friederike Kremener	23	5
Brigitte Inhauser	5	6
Olga Dufaux	24	6
Hildegard Zsalacz	25	6
Klaus Bilzer	28	6
Jozef Murarik	24	7
Annelore Gökler	25	7
Hilmi Atalay	8	8
Anna-Erika Manz	11	8
Robert Seywerth	6	9
Erna Koller	15	9
Charlotte Stuppacher	20	9
Eva Christine Nebenmayer	21	10
Maria Karafiat	14	11
Eveline Suskopf	16	11
Andras Djurcik	19	11
Franz Schröttner	23	11
Otto Leszkovich	9	12

80

Erika Simek	9	3
Johann Josef Böck	19	3
Otto Josef Gatterbauer	23	3
Johann Bauer	3	4
Anne-Marie Krammer	26	4
Concepcion Cerviño Alvarez	9	5
Anna Böck	21	5
Norbert Merkle	30	5
Alfred Kovacs	15	6
Johann Wunetich	18	6
Alfred Schimunek	6	9
Matthias Rudolf Leszkovich	7	9
Erika Margarete Wörz	10	9
Maria Novak	11	9
Gertrude Marczinger	2	10
Michaela Theresia Reiter	15	10
Lucia Dietz	5	11
Ernst Staffa	16	11
Herta Nossner	29	12

85

Elisabeth Güntner	11	2
Josef Sodl	19	3
Anna Sutrich	9	4
Johann Alois Josef Zimmermann	9	4
Maria Pollreisz	14	6
Franz Gojakovich	29	6
Richard Lippert	2	9
Friederike Steidl	28	9
Theresia Peterle	14	10
Radenko Matejić	4	12

90

Anna Erika Wuketits	17	6
Anna Wuketich	23	7
Vilma Müllner	24	9
Theresia Krammer	18	10
Maria Szankovich	27	10
Franz Ostermann	30	11
Ludwig Locsmandi	15	12

95

Gertrude Ladich	28	2
Agnes Szakacs	20	8
Erna Mimlich	27	9

101

Julianna Mussak	20	12
-----------------	----	----

SILBERHOCHZEIT

Friedmuth Christoph <small>Ing.</small>		
& Daniela Anna Margaretha Ziller	30	6
Michaela Maria		
& Rudolf Josef Bayer-Redl	16	6
Vera Maria & Johann Meszar	1	9
Wolfgang Andreas		
& Laurentia-Tamara Reimüller	4	8
Seyfettin & Nuray Yilmaz	10	10
Karin & Alfred Kovacs	20	10
Thomas Helmut		
& Doina-Cristina Hersich	13	10
Ronald & Manuela Medics	26	5
Stefan Holger Sepp		
& Petra Kovats	15	7
Gerhard Franz Weixler		
& Gertraud Maria Lamprecht	27	5
Gheorghe & Angelica-Ana Somesan	25	1

GOLDENE HOCHZEIT

Mathias & Martha Richtig	27	6
Robert & Maria Magdalena Kosztolits	23	1

DIAMANTENE HOCHZEIT

Maria & Franz Horvath	5	2
Stefan & Maria Meszar	22	7
Johann & Erika Kovacs	28	2
Anton & Anna Watzko	12	11
Josef & Elisabeth Patkolo	13	9



DAS WURZELWERK

Der Herbst hat in unseren Räumlichkeiten viel Neues und genauso viel Altvertrautes entstehen lassen. Es gab eine breite Palette an Kurs- und Workshopangeboten sowie diverse Veranstaltungen, wie zum Beispiel ein Kindertheater, eine musikalisch und literarisch untermalte Weinverkostung, Musik-/Bastel- und Spielgruppen für die Kleinen, Eltern- Baby-Treffen, 1.Hilfe mit dem Schwerpunkt Baby/Kind, Geburtsvorbereitungskurse, Englischkurse für Kinder, Kangaburn, ...

Ein großer Bereich der Vereinstätigkeit beschäftigt sich mit Themen rund um bewusstes und gesundes Leben in den unterschiedlichen Lebensbereichen.

Das Rote Zelt & Frauenkreise

Frauenkreise laden dich ein, deinem „Frau sein“ einen Platz zu geben und einzutauchen in die Magie der Weiblichkeit und die Magie des Kreises von Frauen. Mehr denn je brauchen wir Frauen unseren Kreis. Abseits von den Normen im Außen, von den Berufen, die wir ausüben, von den Rollenbildern die wir tragen, von den Aufgaben, denen wir versuchen gerecht zu werden. Frau sein, Partnerin, Liebhaberin, Mutter, Geschäftsfrau, Hausfrau, Sportlerin...

Gemeinsam lernen wir uns unsere Weiblichkeit besser kennen, tauchen ein in die Themen des Frau Seins.

Nachhaltigkeitsstammtisch & Kleidertauschpartys & Workshops Naturkosmetik/Reinigungsmittel selbst gemacht

Wir widmen uns hier den Themen Müllvermeidung, Nachhaltigkeit im Alltag, erarbeiten von Alternativen und besprechen Änderungsmöglichkeiten. Re-use/Wiederverwenden, upcycling, do it yourself - dass dies alles nicht so kompliziert ist, wie es auf den ersten Blick scheint und dass man mit vielen Fragen und Bedenken rund um diese Thematik nicht alleine ist, lernt und merkt man in diesen Settings.



Schwangerschaft • Geburt • Baby • Kinder • Familie • Bewegung • Gesundheit • Bewusstsein • Kreativität

Schwangerschaft - glücklich und gelassen erleben

Mit diesem einzigartigen Angebot wollen wir Schwangeren die Möglichkeiten bieten, diese besondere Zeit bewusst und gelassen zu erleben. Mit sich selbst und dem Baby gut in Verbindung zu sein durch einen sicheren Raum für Austausch, Körperwissen, bewusste Ernährung, Bewegungselemente und wichtige Impulse zum Thema Selbstbestimmtheit als Frau.

Weitere Angebote aus diesem Bereich: Yoga, Qi Gong, intuitives Malen für Frauen, musikalische Heilreisen, Mantraabende, Steinmandala tupfen, Mutterschaft-Frauenkraft, u.v.mehr

Schon gewusst? **Wachstum kann man schenken!** Für sich selbst, für andere oder man kann sich damit beschenken lassen! Und zwar in Form eines Wurzelwerk- Gutscheins, der für alle Angebote einlösbar ist! Ein Gutschein eignet sich auch großartig als ein Weihnachtsgeschenk!





Was gibt es Neues beim Boxclub



Der Box Club Parndorf hat sich weiter Positiv entwickelt.
Wir bieten seit Sept. mehrere Sportarten an:
Boxen, BoxFit, Selbstverteidigung, Wushu, Kung Fu,
Kickboxen, Muay Thai, MMA.
Die div. Trainingszeiten sind auf unserer Homepage zu sehen.

www.boxclub-parndorf.at

Der Box Club Parndorf wünscht allen
Parndorferinnen und
Parndorfern

ein frohes Weih-



nachtsfest



Danke an unseren Sponsoren



IN KÜRZE

Im Burgenland besteht seit März 2019 ein eigener Boxverband. Der Burgenländische Boxverband besteht aus drei Vereinen: Athletics Reiterer, Boxing Süd & Box Club Parndorf.
Das erste Turnier des Verbandes fand am 19. Oktober 2019 in Eisenstadt statt.

BURGENLAND

BOXT

1. Burgenländisches Boxturnier

19. Okt. 2019

Eisenstadt / Allsportzentrum

Einlass: ab 15:00 Uhr

Vom Anfänger bis zum Profiboxen
Es erwartet Sie ein Mega-Event
mit Showprogramm der Superlative

Eintritt: € 8,-

JIUFIT „SEKTION WKF - WORLD KOBUDO FEDERATION“

Der WKF Landesverband Burgenland mit Sitz in Parndorf organisierte den 2. Internationalen Lehrgang in Illmitz. Über 100 Sportler hatten die Möglichkeit mit den hervorragenden Trainern wie Alain Sally (Frankreich), Santiago Poncelas Jurado (Spanien), Wolfgang Scheiffinger (Österreich) und unserem Trainer Werner Pfeffer (Parndorf) zu trainieren. Nicht nur das Training stand im Vordergrund. Auch kulinarische Köstlichkeiten der Region wurden in Form einer Weinverkostung bei unserer ehemaligen Jiu Jitsu Sportlerin Heidi Galumbo, die uns ihren Betrieb und ihre Weine vorstellte, präsentiert.

Herr Bürgermeister Alois Wegleitner unterstützte uns sehr, indem er uns die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte. Er war mit dem Ansturm von so vielen teilnehmenden Sportlern sichtlich begeistert.

Vom **22.-24. Mai 2020** wird die „WKF Austria“ einen der größten Kampfsport-Events mit über 1.000 Kampfsportbegeisterten aus über 30 Nationen in **Wien** ausrichten. Trainer und WKF Landesverbandspräsident Werner Pfeffer steckt mit seinem Team bereits mitten in der Vorbereitungsphase. Für Kampfsportbegeisterte findet am 23. Mai 2020 eine Budomania Show in der Pyramide Wien Vösendorf statt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.wkf2020vienna.at



JIUFIT "Sektion JUDO"

Am Sonntag, den 20. Oktober fanden in Pinkafeld der burgenländische Herbst-Schülercup und die burgenländischen Landesmeisterschaften statt. Das Judo Leistungszentrum und die JIUFIT „Judo“ Gruppe dürfen stolz sein, da sie bei dieser Veranstaltung unzählige Medaillen nach Hause nehmen konnten.

Ganz besonders stolz sind wir auf unsere Parndorfer Sportlerinnen Laura und Loretta James, die den burgenländischen Landesmeistertitel U18 und der allgemeinen Klasse erkämpfen konnten. Die Jungwinzerin Michaela Kiss aus Jois produziert in ihren jungen Jahren nicht nur sehr guten Qualitätswein, sondern machte mit ihrem Landesmeistertitel das Trio noch perfekt.



Bild : Organisator Werner Pfeffer mit Bürgermeister Alois Wegleitner und seinem Trainerteam.



Selina Seidl Parndorf im Finalkampf U14 bis 57Kg



Alexander Palasser Parndorf im Finalkampf U12 bis 38 Kg





JIUFIT "Sektion Jiu Jitsu"

Großer Erfolg bei der österreichischen Jiu Jitsu Meisterschaft in Fighting und Newaza, welche am 3.11.2019 in Amstetten abgehalten wurde. Die Pfeffer's Bulldogs erzielten mit 7 KämpferInnen, 4 Gold, 2 Silber und 4 Bronzemedailien. Gold erkämpften sich: DYBA Nicola U14 Newaza -40kg, JAMES Loretta U16 Fighting -52kg, JAMES Loretta U16 Newaza -52kg, KISS Alexander U14 Newaza -48kg. Silber erkämpften sich: KISS Alexander U14 Fighting -48kg, KISS Michaela U18 Newaza -70kg. Bronze erkämpften sich: PALASSER Alexander U12 Newaza -38kg, SEIDL Selina U14 Newaza -57kg, SEIDL Selina U14 Fighting -57kg, KREUTZER Christian U14 Newaza Mix. Unser Trainer Werner Pfeffer war mit den erzielten Leistungen sichtlich zufrieden.



JIUFIT "Sektion Bodyworkout"

Mittlerweile ist es über ein Jahr her, dass sich Werner Pfeffer vom Jiu Jitsu Dojo Parndorf getrennt hat und mit einer motivierten Gruppe einen neuen Verein mit dem Namen „JiuFit“ gegründet hat. Wir sind in diesem sehr erfolgreichen und aufregenden Jahr auf über 50 Mitglieder angewachsen. Wir legen den Fokus auf abwechslungsreiches Training, wo Körper und Geist im Vordergrund stehen. Zwischendurch gibt uns Werner nützliche Tipps im Bereich Selbstverteidigung und Beweglichkeit im Alltag.

Wir, der Vorstand des „JiuFit“ Vereines, möchten für das kommende Jahr 2020 für mehr Bewegung in der Winterzeit einladen, und stellen Gutscheine im Wert von 20,- € (inbegriffen 4 Trainings) zur Verfügung. Kommt ab Jänner bei uns vorbei und nützt die Gelegenheit, den Sport und unser Team kennenzulernen und ein Teil davon zu werden.



Trainingszeiten

Volksschule Parndorf
Fitness-Training für Erwachsene
Montag, 19:00-20:00 Uhr
Freitag, 19:15-20:15 Uhr

Kindertraining:

Freitag, 17:45-18:45 Uhr



Trainingszeit: „JUDO“

Volksschule Parndorf
Freitag, 17:45-18:45 Uhr
für Kinder und Jugendliche zusätzliche Trainingszeiten:
Volksschule am Tabor, Neusiedl/See
Montag, 16:30-18:30 Uhr
Mittwoch, 17:45-20:00 Uhr

Obmann Werner Pfeffer
Tel.: 0699 115 86 736
jiufit@gmx.at



GUTSCHEIN

für 4 Probetrainings

Trainingszeiten:

Fitness-Training für Erwachsene und Jugendliche ab 14
Montag, 19:00-20:00 Uhr
Freitag, 19:15-20:15 Uhr
Volksschule Parndorf
jiufit@gmx.at



Gültig ab 10. Jänner bis 28. Feber 2020
Keine Barablöse möglich. Gutschein kann nur durch Trainingsteilnahme eingelöst werden.

1. LAUFCLUB PARNDORF

10 Podestplätze beim Laufcup Ost 2019

Mit insgesamt 17 Athleten in fast allen Altersklassen ist der 1. LC Parndorf mannschaftlich sehr stark vertreten.
5x 1. Platz / 2x 2. Platz / 3x 3. Platz

ÖTRV Nachwuchscup

Herzliche Gratulation unseren Trikids für die Topergebnisse im ÖTRV Nachwuchscup! In der Vereinswertung bedeutet das den tollen 4. Platz von 62 Vereinen!

Schüler C	Schüler B
2. Stepan Sophia	3. Tschida Clara
3. Tschida Johanna	10. Podolincak Viktoria
11. Radics Carmen	
33. Mihel Elisabeth	

Schüler A	Schüler C
10. Rittsteuer Katharina	2. Vollmann Noah
15. Farese Livia	

JUG
8. Vollmann David



ULTRA TRAIL DANUBE HILLS

Brücken überwinden – Freundschaft schließen!

Nach diesem Motto ging zum ersten Mal der Ultra-Trail Danube Hills (UTDH) vom 9.11.2019 - 10.11.2019 zu Ende.

Der „1. Laufclub Parndorf“ veranstaltete gemeinsam mit „Beh si ty“ aus der Slowakei dieses Event. 108 km führten durch beide Länder: Österreich und der Slowakei. Athletinnen und Athleten beider Länder stellten sich mutig dieser besonderen Herausforderung.

Sieger über 108km ist der Ausnahmeathlet **Bohumil Uhrin** mit einer stolzen Zeit von 10:35 Std., bei den Damen konnte **Predná Nikola** mit einer Zeit von 17:30 Std. überzeugen.

Der 58 Kilometer lange Rundkurs in Österreich führte über Straßen und Wege entlang der Nationalpark Donau-Auen, weiter über die „Andreas-Maurer-Brücke“ in Hainburg, vorbei am prachtvollen Schloss Hof und zurück in die Slowakei über die „Fahrradbrücke der Freiheit“.

15. Nordic Walking Tag & 11. Rote Nasen Lauf

Bei tollem Herbstwetter nahmen knapp 110 Teilnehmer die 7 km lange Laufstrecke in Angriff und spendeten für die Rote Nasen Clown-doctors. Der 1. Laufclub Parndorf und das Nordic Walking Team Gesund & Fit freuen sich über die €1.200,- Startgeldspenden, die den ROTE NASEN Clowns überreicht werden. Insgesamt legten die 110 Teilnehmer knapp 800 Kilometer zurück.



VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Verkehrserziehung in der Volksschule Parndorf

Am 10. und 11. Oktober 2019 fand in den ersten Klassen der Volksschule Parndorf die erste Verkehrserziehungseinheit statt. Dafür kamen zwei Polizistinnen von der Ortsstelle Parndorf zu Besuch und klärten die Kinder über wichtige Regeln im Straßenverkehr auf. In einer theoretischen Einheit in der Klasse lernten die Kinder über das Ampelsystem und welchen Weg man über die Straße nehmen soll. Bevor es im Anschluss zur Praxis in den fließenden Straßenverkehr ging, um das Gelernte zu festigen, bekam jedes Kind seine eigene Warnweste. Alle waren mit Begeisterung dabei und hatten ersichtlich Spaß am Lernen.

Predmetna nastava u OŠ Pandrof

10. i 11. oktobra 2019. je policija bila u prvi razredi u OŠ Pandrof za predmetnu nastavu. Dvi policajke su došle u školu. Prvo su dica u razredu učila o sistemu svitiljke i kako se moraju ponašati u prometu, onda su to sve vježbala na cesti. Dica dostala su opomenu vestu i imala su čuda veselja.



PENSIONISTEN VERBAND

Der Pensionisten Verband Parndorf gratuliert...

„Alles Gute!“ an Familie Tischler zur Goldenen Hochzeit.



„Alles Gute!“ zum 80 iger.

Weiters senden wir...

Herzliche Glückwünsche an Franz und Maria Limbeck zur Diamantenen Hochzeit (08. August) sowie Herzliche Glückwünsche zum 70. Geburtstag an Theresia Eichenthal (17. Oktober) und Müllner Julius (10. November)

TENNISVEREIN PARNDORF

Vereinsturniere August-September 2019

Am 28. August fand wieder unser traditionelles Herren-Doppeltturnier mit hoher Beteiligung statt. Sieger wurde Jürgen Ochs vor dem sensationell aufspielenden Robert Lessel, der nach einer verletzungsbedingten Auszeit voll motiviert war. Dritter wurde Daniel Wallentich. Am Bild sind die TOP 6 des Turniers zu sehen.

Dank der Initiative von Willi Biricz schafften wir es nach längerer Zeit wieder, ein Herren Einzeltturnier zu veranstalten. Das Turnier fand in Form eines A- und B-Bewerbes statt. Beim A-Bewerb schlug Favorit Franz Kastner zu, der in einem sportlich interessanten Finale Martin Böö besiegen konnte. Den B-Bewerb konnte Christian Klestil vor Gerhard Nowak für sich entscheiden.



Sieger Einzeltturnier

Jugendbewerbe

Vom 23. bis 25. August fanden in Oberwart die BTV Kids Landesmeisterschaften statt. Julian Szankowich trat in der Altersklasse **U8** an und holte sich wie auch im Winter den Landesmeistertitel U8.

Am 8. September fanden auf der Anlage in Neudörfel die U8 und U9 Mannschaftsmeisterschaftsspiele statt. In der U8 starteten für Parndorf Jakob Fekurt und Julian Szankowich. Sie gewannen alle Gruppenspiele und schließlich auch das Finale gegen das Team Kurz 1 und wurden **MEISTER U8**.

Am 14. September fand bei herrlichem Herbstwetter das vereinsinterne Abschlussturnier für die Kinder und Jugendlichen unter federführender Organisation von Claudia Szankowich statt. 24 Kinder und Jugendliche spielten in 5 Spielklassen, die nach der jeweiligen Spielstärke der SpielerInnen eingeteilt wurden, um den Sieg.

Es waren viele spannende Matches und Ballwechsel zu beobachten! Sogar Kinder, die erst seit Anfang Mai Tennis spielen, waren beim Turnier dabei und spielten um Punkte!!! Auch an diesem Tag war die Begeisterung für den Tennissport bei Jung und Alt (Eltern und Großeltern) zu beobachten, was uns viel Freude bereitet hat!

5 Jugend Abschlussturnier

Eine nette Idee im Rahmen der Turnierserie war das Match auf dem Kleinfeld zwischen unseren beiden Landesmeistern Franz Kastner und Julian Szankowich. Nach hartem Kampf setzte sich Routine von Franz durch.



Top 6 des Doppel



Kids



Sieger Jugend



Jugend Abschlussturnier

TENNISVEREIN PARNDORF



Landesmeisterduell



Bachus



Kittenberger



Kittenberger



Lustiger Hermann



STATUTEN DES VEREINS „TENNISCLUB PARNDORF“

§ 1 Name, Sitz und Tätigkeitsbereich

- 1) Der Verein führt in seiner Langform den Namen „TENNISCLUB PARNDORF“, in seiner Kurzform „TCP“.
- 2) Er hat seinen Sitz in Parndorf und ist als gemeinnütziger, unpolitischer und nicht auf Gewinn ausgerichteter Verein zur Pflege des Tennissports errichtet.
- 3) Die Errichtung von Zweigvereinen ist nicht beabsichtigt.

§ 2 Zweck

- 1) Der gemeinnützige, nicht auf Gewinn ausgerichtete Verein bezweckt die Pflege des Tennissports und die Förderung des Sports als Mittel zur Erhaltung der Gesundheit sowie als Möglichkeit für insbesondere junge Menschen, ihr Leistungsvermögen zu erproben.
- 2) Der Verein fördert den Leistungssport auf allen Ebenen und widmet sich insbesondere auch dem Freizeit- und Breitensport;
- 3) Der Verein bezweckt die Pflege und Förderung der allgemeinen Jugendarbeit
- 4) Der Verein bezweckt die Pflege und Förderung von gemeinsamen Veranstaltungen für seine Mitglieder und bringt sich aktiv in die Dorfgemeinschaft ein.

Vereinsausflug

Der heurige Vereinsausflug wurde von Robert Lessel organisiert und führte uns am 7. September zunächst in die wunderbare Loisium WeinWelt mit einer Führung und Verkostung.

Anschließend besuchten wir die Kittenberger Erlebnispfad in Schiltern. Es war wirklich eine tolle Destination für einen Tagesausflug. Zum Abschluss wurde noch das eine und andere Glas Wein bei einem Heurigen in Göttlesbrunn getrunken.

Tennisheuriger am 12. 10. Im Pfarrheim und Adventdorf

Diesmal etwas später, nämlich am 12. Oktober, veranstalteten wir unseren Tennisheurigen, wobei als Attraktion der „Lustiger Hermann“ unsere Gäste gut unterhielt. Die gut vorbereitete und gelungene Veranstaltung hätte sich den einen oder anderen Gast mehr verdient. Nächstes Jahr wollen wir wieder im Frühling unseren Heurigen veranstalten.

Bereits mehrjährige Tradition hat die Teilnahme unseres Vereins am Parndorfer Adventdorf. Unsere Teams „Herren“, „Damen“ und „Jugend“ waren für den Ausschank eingeteilt. Als Neuheit haben wir heuer einen Zirbenpunsch angeboten, der gut angenommen wurde.

Generalversammlung

Statutengemäß haben wir heuer im 3-Jahresrhythmus unsere Generalversammlung am 18. Oktober im Parndorfer Hof abgehalten. Der alte Vorstand unter Führung von Obmann Rudi Linzatti wurde bei der Wahl bestätigt. Bei der Generalversammlung wurde unter anderem ein neues Vereinsstatut beschlossen.

Die Weihnachtsfeier des TC Parndorf fand am 21.12. statt, am Vortag feiern wir mit den Kindern auf eine erfolgreiche Saison.

Weihnachtswünsche

Der Vorstand des TC Parndorf bedankt sich bei der Gemeinde, den Sponsoren und allen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und wünscht allen Freunden des Tennissports und den Parndorfern und Parndorferinnen schöne und erholsame Feiertage und ein gutes Jahr 2020.

Linzatti e.h.



Adventdorf

VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Besuch des zweisprachigen Musicals

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der VS Parndorf machten sich am Montag (18.11.) auf den Weg nach Großwarasdorf. Genauer gesagt in die KUGA, wo das zweisprachige Musical „Kleiner Dodo, was spielst du?“ aufgeführt wurde.

Das zweisprachige Musical nach dem gleichnamigen Buch von SERENA ROMANELLI und HANS DE BEER wurde vom KUGA-Kinderchor einstudiert, welcher heuer sein 25-jähriges Jubiläum feiert.

Im Stück geht es um den kleinen Affen Dodo, der im Dschungel eine Geige findet. Anfangs sind seine Urwaldfreunde wenig begeistert von seinem Gekratze. Bald aber entwickelt es sich zu einer schönen Musik, mit der er alle begeistert.

Für unsere Schüler war es eine neue Erfahrung und Bereicherung, ein zweisprachiges Musical mitzuerleben. Besonders gefallen haben ihnen die Kostüme und Lieder, da auch einige bekannte dabei waren. Schnell war der Vormittag in der KUGA vorüber, welcher uns sehr positiv in Erinnerung bleiben wird.

Wir gratulieren dem Kinderchor und den Organisatoren für dieses wirklich gelungene Stück.

Oduševljenje pri dvojezičnom mjuziklu

Pandiljak, 18. novembra su se Pandrofska dica četvrtih razredov otpravila na put u Veliki Borištof. Ovde su naime dica dičjega zbora Kuge predstavila dvojezični mjuzikl „Mali Dodo, ča sviraš?“ Puna dvorana dice iz svih krajev Gradišća je znatiželjno čekala početak. U kusiću ide za malu opicu Dodo, ka u džungli najde jedne gusle i na nji počne svirati. Druge živine na početku od toga nisu jako oduševljene. Ali vrijeda i one vidu, kako lipe zvuke mali Dodo svira i s tim začara sve svoje prijatelje.

Našim školarom su se posebno jačke vidile, jer su bile jako ritmičke a i neke poznate. Isto tako su i kostimi bili jako lipi i šari. Ljuto nam je prošlo ovo dopodne u Kugi. Za ducu je ovo bilo novo iskustvo i obogaćenje, čuti mjuzikl na hrvatskom i nimškom jeziku. Čestitamo duci zbora i organizatorom na ovoj zvanarednoj predstavi.



VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Unagekündigte Räumungsübung an der VS Parndorf

Donnerstagvormittag, den 21. November, wurde eine unangekündigte Räumungsübung in der Volksschule Parndorf durchgeführt. Ziel dieser Übung war, zu sehen, ob die Brandschutztechnik der Schule im Ernstfall richtig anspricht, der Aufzug bei der Evakuierungsebene stehen bleibt und ob die Fluchtstiege richtig benützt wird. Im Zuge der Wartungsarbeiten der Brandmeldeanlage wurde zeitgleich auch die FF Parndorf über die LSZ alarmiert.

Der Atemschutztrupp erklärte die spezielle Ausrüstung, führte eine Rettung mit dem Bergetuch durch und demonstrierte sehr kindgerecht und praxisnah das Aussehen und die Geräusentwicklung eines vollständig ausgerüsteten Atemschutzgeräteträgers. Bei der Nachbesprechung stellte sich heraus, dass die Lautstärke der Sirenen in der Schule nachjustiert werden sollte. Dies wurde gleich dem anwesenden Gemeindevorstand für Sicherheit mitgeteilt.

Abschließend bedankte sich Direktor Bunyai bei seinen FF Kameraden, dem Schulerhalter und allen Beteiligten für die vorbildhafte Abwicklung dieser Evakuierungsübung und wies in diesem Zusammenhang nochmals auf die Wichtigkeit der freiwilligen Blaulichtorganisationen und das richtige Verhalten im Ernstfall hin.

Nenaznanjena vježba osiguranja OŠ Pandrofa

Četvrtak, 21. novembra se je u osnovnoj školi u Pandrofu održala vježba ispraznjenja. Školski čuvar je u svojoj funkciji kao odgovorni za obrambu od ognja i tehničar uređaja za javljanje ognja su aktivirali alarm stana.

"Cilj ove nenaznanjene vježbe je bio izviditi, da li funkcioniра tehnika sigurnosti u cijelom stanu, da li dizalo postane na uređenom mjestu i da li se pravilno hasnuju nove štige za big. Istovrimeno su se alarmirali preko Zemaljske centrale za sigurnost Pandrofski ognjogasci. Oni su pokazali dicit kako se u slučaju nevolje osiguraju ljudi, kako gluši dihale i kako izgleda potpun naoruženi ognjogasci. Pri razgovoru se je izvidilo da je potribno pojačati zvuk sirenov. Vježba se je dobro ugodala i je bila izvanredno uspješna."

Direktor Bunyai se je pri završnom razgovoru zahvalio pri svojih tovaruši ognjogasnoga društva, pri općini i nazoći za pjelodavnu vježbu. Nadalje je natuknuo na važnost slobodovoljnih organizacijov kao na primjer ognjogasci/ognjogasci/fajbergari i na pravilno ponašanje u slučaju nevolje!



SICHER EISLAUFEN

Die tiefen Temperaturen des Winters bieten neben anderen Vergnügungen auch das Eislaufen auf zugefrorenen Tümpeln, Teichen oder Seen. Doch Vorsicht: Oft reicht die Tragfähigkeit des Eises noch nicht aus oder Tauwetter kann über Nacht eine sichere Eisbahn in eine lebensgefährliche Unterlage verwandeln. Bei Bacheinläufen und Randzonen ist besondere Vorsicht geboten - dies gilt auch für fließenden Gewässer, die meist eine wesentlich dünnere Eisdecke aufweisen. Die wichtigsten Tipps für gefahrloses Eislaufen auf zugefrorenen Gewässern.

Die Tipps des Zivilschutzverbandes zum Verhalten vor Betreten von Eisflächen:

- Warntafeln beachten
- Sperrzone nicht betreten
- Festigkeit der Eisfläche prüfen
- Risse und Sprünge beachten
- Besondere Vorsicht nach Tauwetter

Die Tipps des Zivilschutzverbandes zum Verhalten bei Unfällen durch Einbrechen in Eis:

- Mit den Armen auf der Eisdecke Halt suchen.
- Eine Bergung nie ohne Seilsicherung oder Sicherung durch einen Zweithelfer durchführen.
- Tragfähigkeit der Eisdecke prüfen.
- Auf breiter Unterlage sich liegend dem Eingebrochenen nähern.
- Hilfsmittel verwenden (Bretter, Leiter, Stangen)
- Rettungskräfte alarmieren.

GEFAHR DURCH WILDWECHSEL

Wenn die Tage immer kürzer werden und durch widrige Wetterverhältnisse schlechte Sicht besteht, steigt die Gefahr der Verkehrsunfälle mit Wildtieren sprunghaft an. Viele Tiere werden erst in der Dämmerung oder Dunkelheit aktiv, der Hauptverkehr fällt genau in diese Zeit. Der Wildwechsel stellt für die Auto- und Motorradfahrer eine ernste Gefahr dar. Nichtangepasste Geschwindigkeit ist die Hauptursache der Kollisionen mit Wildtieren.

Um Kollisionen mit Wildtieren zu vermeiden, empfiehlt der Burgenländische Zivilschutzverband:

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel“ beachten.
- Tempo reduzieren und insbesondere bei Walddurchfahrten stets bremsbereit sein.
- In der Abend- und Morgendämmerung sowie zur Nachtzeit überquert Wild besonders häufig die Straße; einem wechselnden Wild folgen meist weitere Tiere nach.
- Springt Wild auf die Straße: Fahrzeug nicht verreißen, Gas wegnehmen, wenn es die Sicht zulässt - abblenden, hupen und - wenn es die Verkehrssituation zulässt - bremsen.
- Bei Unfällen unverzügliche Meldepflicht an die Polizei - auch bei bloßem Sachschaden oder wenn ein Tier verletzt oder getötet wurde (Nichtmelden ist Fahrerflucht).
- Das Mitnehmen von toten oder verletzten Wildtieren (auch nur zum Tierarzt) ist strafbar!

Burgenländischer Zivilschutzverband. Nähere Informationen erhalten Sie unter:

7000 Eisenstadt
Hartlsteig 2

Tel.: 02682/63620
E-mail: office@bzsv.at



GEMEINSAM DURCH DEN WINTER

Die Wintersaison steht vor der Tür. Um einen möglichst reibungslosen Winter für alle sicherstellen zu können, ist es uns neben einem gut vorbereiteten Räumdienst auch wichtig, die Bevölkerung auf einige Punkte wieder aufmerksam zu machen:

Die Gemeinde Parndorf betreut im gesamten Gemeindegebiet rund 60 km an Straßenanlagen, weiters öffentliche Plätze, Busbuchten sowie sonstige Anlagen.

Im Zuge des Winterdienstes ist eine ständige Beobachtung der Vorkündigungen von Schnee oder Glatteis notwendig. Sollte es schneien, beginnt der Räumdienst, wenn die entsprechende Schneelage vorherrscht, nach einem vereinbarten Prioritätenplan - dem sogenannten Räum- und Streuplan. Grundsätzlich gilt, so rasch und breit wie möglich zu räumen. Die Witterungssituation, die Schneearart, die Menge und die zur Verfügung stehende Personal- und Maschinenkapazität ist dabei jeweils zu berücksichtigen. Für den Bereich der Landesstraßen ist die Landes-Straßenverwaltung zuständig, dies sind in erster Linie die sogenannten Durchzugsstraßen, die eine Bezeichnung als Landesstrasse (L) ausweisen.

Informationen für die Gemeindebewohner:

• **Bei vorhergesagten Schneefällen: Fahrzeuge nach Möglichkeit in der Garage oder in der Einfahrt parken**, damit Einsatzfahrzeuge unsere Straßen rasch in der gesamten Breite räumen können!

• **Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6 bis 22 Uhr säubern und streuen!**

Gemäß § 93 der StVO müssen Hausbesitzer, also Eigentümer von verbauten Liegenschaften in Ortsgebieten, dafür sorgen, dass Gehsteige und Gehwege, die innerhalb einer Entfernung von 3 m ab der Grundstücksgrenze liegen und dem öffentlichen Verkehr dienen, entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Achtung! Bereits ab leichter Fahrlässigkeit haftet der Grundstückseigentümer bei Vernachlässigung! Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen

• **Bitte keine Schneeeentsorgung auf Straßen!** Es ist uns bewusst, dass dies die einfachste Art der Schneeeentsorgung darstellt und dass der Schnee im Bereich der Straßen schneller schmilzt. Es ist jedoch Tatsache, dass dadurch die Straßen an einigen Stellen eine trockene Fahrbahn und an anderen Stellen eine schneebedeckte Fahrbahn aufweisen und auf Grund dieser Verhältnisse ein höheres Unfallrisiko besteht.

Achtung! Sollte im Zuge eines Unfalles als Ursache die unvorhersehbare Schneefahrbahn auf Grund privater Schneeablagerungen festgestellt werden, so muss der Verursacher für den Schaden haften.

• Der Schneepflug kann während des Pflügens nicht laufend geschwenkt werden. Auch kann der Schnee nicht mit gerade gestelltem Pflug an das Ende einer Straße transportiert werden. **Wir bitten daher um Verständnis, dass der Schnee teilweise in Grundstückseinfahrten zu liegen kommt**, dies ist in manchen Bereichen nicht anders möglich. Abwechselndes Schieben (ständiger Wechsel der Straßenseite) gefährdet nicht nur den Verkehr, sondern erhöht auch den Räumungsaufwand um ein Vielfaches.

Freuen wir uns auf den Winter, gemeinsam können wir ihn entspannter genießen!

**Frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch!
Ihr Bauhof-Team!**

BRUNOGALA 2019

Liebe Parndorferinnen und Parndorfer,

wir hatten im Oktober das Glück bei der BRUNOGALA 2019 (im Gedenken an Fußballer Bruno Pezzey) dabei sein zu können.

Es war ein hammermäßiges Erlebnis, wo wir die Ehre hatten, die Fußballlegenden Michael Konsel, den derzeitigen Mr.Green Markenbotschafter, sowie Hans Krankl und Peter Stöger kennen zu lernen.

Es begann mit einem herrlichen Check in im Hotel Marriott Wien, wo bereits die meisten der nominierten Fußballer und Fußballerinnen vor Ort waren.

Um 17 Uhr ging es dann zum Red Carpet ins Gartenbaukino, wo wir mit herzhaften Begrüßungsgetränken empfangen wurden. Es war für uns ein Wahnsinnsgefühl einmal selbst über den roten Teppich zu schreiten.

Ab 17.30 startete dann das Gala Dinner im Vienna Marriott Hotel, wo wir mit Michael Konsel am Tisch dinierten und über alles Mögliche plauderten. Er war sehr, sehr nett und ist total am Boden geblieben.

Gegen 20 Uhr startete die Brunoverleihung. es war oft sehr emotionell und beeindruckend, was die Sportler so alles leisteten.

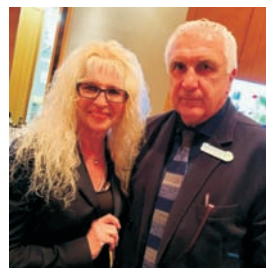
Nach der Preisverleihung, ging es dann mit allen Stars und Gästen zur Aftershowparty. Wir amüsierten uns prächtig und freuten uns mit den Gewinnern.

Zu guter Letzt beehrte uns auch noch Martin Hinteregger. Er lässt alle sehr grüßen, besonders aber die Jungs vom SC-ESV-Parndorf.

Wir waren total begeistert, und ich hoffe, dass ihr euch mit uns freut.

Mit ganz lieben Grüßen

Johanna und Harald Stolle



NATURFREUNDE PARNDORF

Am Samstag, den 07. Dezember 2019 fand der Perchtenlauf bei der Naturfreunde hütte statt. Nach dem überaus erfolgreichen ersten Versuch im Jahr 2018 haben die Perchten vom Perchtenverein Hundsheim in Parndorf wieder ihr Unwesen getrieben.

Am 13. und am 20. Dezember gab es bei der Naturfreunde hütte wieder Punsch, Glühwein und weitere Kostbarkeiten. Siehe auch Foto vom Punschabend im Dezember 2018.

Nächstes Jahr ist wieder unser Schiwochenende am Kreischberg vom 17. bis 19. Jänner 2020 am Programm.

Am Faschingssamstag, den 22. Feber 2020 findet bei unserem neuen Vereinswirt „Parndorfer Hof“ der „Naturfreunde Fasching“ mit dem DJ. Christoph Kustrich statt.



NORDIC WALKING CLUB PARNDORF

10 Jahre Nordic Walking Club Parndorf, 10 Jahre Walking für Klima, Umwelt und Gesundheit

Es war vor 10 Jahren, als der Umweltausschuss in Parndorf beschloss, die Aktion „**Parndorf macht sich Fit**“ zu starten. Eine sehr erfolgreiche Veranstaltung zu diesem Thema wurde in der Volkshochschule abgehalten. Die Medien des Bezirks unterstützten das Programm der Gemeinde Parndorf, einen nachhaltigen Beitrag für die Gesundheit der Bevölkerung zu leisten.

Damals wusste noch niemand, dass im Windschatten dieser Aktion, der „Nordic Walking Club Parndorf – Gesund&Fit“ geboren wird. Die Gründungsmitglieder Altbürgermeister Anton Gabriel, Johann und Yoon Ja Rechberger, Anita Enz und Bernadette Linzner hatten den Verein, Nordic Walking Club Parndorf bereits, angemeldet und unterstützten voll die Aktion „Parndorf macht sich Fit“. Johann Rechberger unterstützte nicht nur das Vorhaben der Gemeinde, sondern brachte auch den Nordic Walking Club Parndorf als Anbieter von Gesundheitstraining ein.



Teilnehmer bei Parndorf macht sich Fit in den Sommerferien

Es war ein fulminanter Start des Nordic Walking Club Parndorf, bereits im Sommer 2009 trainierten 15 – 20 Personen regelmäßig 2-mal pro Woche. Der Verein veranstaltete auch verschiedene Programme um dem „Walken mit Stöcken“ auch Ziele zu geben. So gab es einmal eine „Wanderung“ zur Römischen Palastanlage in der Nähe von Parndorf mit einer sehr interessanten Führung von Stefan August Lütgenau, einem Historiker aus Parndorf, der in eindrucksvoller Weise die Teilnehmer durch die Räumlichkeiten der alten Palastanlage geführt hat und einen Einblick in das Leben der Römer und der Boier in Parndorf vor fast 2000 Jahren gegeben hat. Es standen auch Walkes zum Heurigen am Programm, Ausflüge und vieles mehr.



Ausflug des Nordic Walking Club Parndorf zum Nationalpark Neusiedlersee in Illmitz 2010



Nordic Walker beim alljährlichen Silvesterwalk in Parndorf

Am 8. September 2019 feierte der Nordic Walking Club Parndorf sein 10-jähriges Jubiläum bei der Naturfreundehütte in Parndorf. Thema der Veranstaltung war das **Hopsi Hopper Spielefest für Kinder**. In Zusammenarbeit mit dem ASKÖ und der Kinderfreunde Parndorf wurden auf der Wiese vor der Naturfreundehütte eine Hüpfburg, Soccer Fun, Riesenball, Hopsi Hopper Rollen, Geschicklichkeitsstation, Schminkstation und andere Spiele aufgebaut und die Kinder wurden von Betreuerinnen des ASKÖ, der Kinderfreunde Parndorf und Mitgliedern des Nordic Walking Clubs begleitet.



Mitglieder des Nordic Walking Clubs und des ASKÖ beim 10 Jahres Jubiläum.

NORDIC WALKING CLUB PARNDORF

Hochbetrieb bei der Hopsi Hopper Schmikstation

Für die Eltern und Besucher der 10 Jahresfeier gab es ein Buffet mit vielen Köstlichkeiten. Nach der Begrüßung der Teilnehmer durch den Obmann, Johann Rechberger, und einem kurzen Rückblick über 10 Jahre Nordic Walking in Parndorf begrüßte auch Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs die Teilnehmer der Veranstaltung und fand viele lobende Worte für die Arbeit des Clubs in Parndorf. Er sagte, dass er zu Beginn die Walker ein wenig belächelt hatte, da das Gehen mit Stöcken sehr ungewöhnlich ausgesehen hat. Mittlerweile ist er selbst zu einem fleißigen Nordic Walker geworden, nachdem ihn sein Arzt diesen Sport empfohlen hatte. Er betonte auch, dass Nordic Walking eine ernst zu nehmender Sportart ist, die auch sehr herausfordernd sein kann und dass er beim NW auch die wunderschöne Natur Parndorfs genießen kann.

Als letzter Redner des feierlichen Teiles sprach unser Herr Pfarrer MMag. Franz Borenitsch über die Klimafreundlichkeit des Nordic Walken und spannte einen Bogen zum ersten Pionier des Klima- und Tierschutzes, dem Heiligen Franz von Assisi. MMag. Borenitsch, der ebenfalls den Vornamen Franz trägt, sprach über die Einfachheit der Lebensführung und das geschwisterliche Verhältnis zur Schöpfung, das Franziskus im Sonnengesang zum Ausdruck brachte. Diese begründen bis heute seine Vorbildfunktion in Fragen des Mensch-Natur-Verhältnisses. Er präsentierte dann auch das wunderschöne Gebet des Sonnengesangs (nachzulesen in Wikipedia unter „Sonnengesang (Franz von Assisi)“).

Zum Abschluss gab es dann die Preisverleihung des Schätzspiels mit vielen schönen Preisen.

Es war eine sehr schöne Feier, bei der sowohl Kinder als auch Eltern und Gäste viel erleben konnten.

Training des Nordic Walking Club Parndorf ist an jedem Montag und Donnerstag (ausser an Feiertagen) von 19:00 bis 20:00 Uhr. Treffpunkt ist am Parkplatz zwischen Parndorfer Hof und Post, bei der Gabelung der Hauptstraße.

Der Nordic Walking Club Parndorf lädt alle Parndorferinnen und Parndorfer zum traditionellen Silvesterwalk am 31. 12. Um 14:30 Uhr ein. Start ist beim Parndorfer Hof. Nach einem Walk durch Parndorf von ca. einer halben Stunde treffen wir uns zu einem gemütlichen Zusammensein im Parndorfer Hof.



WASSERLEITUNGSVERBAND

Frostgefahr für Wasserzähler und Wasserleitungen

Für die kommenden Nächte sind auch Temperaturen unter der Frostgrenze angesagt. Wasserzähler, Wasser- und Heizungsleitungen sind in der kalten Jahreszeit ständig einer gewissen Frostgefahr ausgesetzt. Jährlich sind zahlreiche Frostschäden zu beheben. Ein Großteil dieser Schäden könnte mit geringem Aufwand vermieden werden, wenn geeignete Maßnahmen gesetzt würden. Um unseren Kunden unnötige Kosten zu ersparen, darf der Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland diesbezüglich ein paar nützliche Tipps geben.

Die größte Frostgefahr besteht üblicherweise bei Rohbauten, unbebauten Häusern, offenen Kellerfenstern, sowie bei Wasserzählern, die in Schächten montiert sind.

Welche Möglichkeiten haben die Wasserabnehmer um sich vor dem drohenden Frost zu schützen?

In leerstehenden Häusern ist die Entleerung aller Leitungen und von Boilern, sofern sie sich nicht in frostfreier Tiefe des Erdreichs befinden, zu empfehlen. Diese Arbeiten können auch selbst durchgeführt werden. Die Leitungen sind abzusperrern, der Entleerungshahn (an der tiefsten Stelle des Systems) zu öffnen und das Leitungssystem durch öffnen der Entnahmestellen zu belüften. Nach dem Abfluss des Leitungswassers ist nach Möglichkeit ein Ausblasen mit Luft durchzuführen.

Auch im Ablaufsystem sollen Ablaufsiphone und WC-Spülkästen entleert oder mit Frostschutzmittel gesichert werden. Für Mischer- und Thermostatarmaturen wäre ein Fachmann heranzuziehen.



Die Sicherung von Wasserzählern in Schächten und freiliegenden Leitungen in nur zeitweise frostgefährdeten Räumen kann durch Verhüllen mit geeignetem Wärmedämmmaterial wie Styropor oder Glaswolle erfolgen.

Wie kann man noch Frostschäden vorbeugen?

Leitungen können mit einer Elektro-Begleitheizung ausgestattet werden. Mit einem Elektro-Frostwächter können ganze Räume (Bad, WC, usw.) frostfrei gehalten werden. Heizungsanlagen können mit Frostschutz gefüllt werden.

Bei Rückfragen und Unklarheiten beraten wir Sie gerne und stehen unter Tel: 02682/609-0 (Zentrale Eisenstadt) und 02682/609-410 (Außenstelle Neusiedl) jederzeit zur Verfügung.





RASCHE HILFE PER KNOPFDRUCK

„Was passiert, wenn ich einmal stürze und mir niemand helfen kann?“ Diese Sorge plagt viele alleinlebende Menschen und deren Angehörige. Mit den Samariterbund Notrufsystemen können wir Ihnen diese Angst nehmen und Sie erhalten rasch professionelle Hilfe in Notsituationen. Gerade in diesen Situationen zeigt sich oft, dass ein Telefon zwar vorhanden, aber nicht in Reichweite ist. Mit den Notrufsystemen für zu Hause oder unterwegs tragen Sie den Sender bei sich und können mit nur einem Knopfdruck Hilfe holen. Sie sind sofort mit der Samariterbund Rettungszentrale verbunden und es versteht sich von selbst, dass wir umgehend Maßnahmen einleiten um Ihnen zu helfen.

Prof. Prim. Dr. Gruschka empfiehlt das Notrufsystem des Samariterbund: „Das gute Gefühl in der Lebenslage zielgerichtet medizinische Hilfe zu erhalten, trägt wesentlich zur Lebensqualität bei und ermöglicht lange ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden!“



Prof. Prim. Dr. Gruschka

HEIMNOTRUF ZUHAUSE

Der Heimnotruf für zu Hause besteht aus einer Basisstation und einem Sender, der am Handgelenk oder um den Hals getragen werden kann. Im Bedarfsfall lösen Sie den Alarm am Sender oder direkt an der Basisstation aus. Die Basisstation wird entweder an das Festnetz angeschlossen oder per SIM-Karte mit dem Mobilfunknetz verbunden. Der Notruf funktioniert auf Knopfdruck im gesamten Wohnbereich, sowohl im Haus, als auch im Garten.



NOTRUF FÜR UNTERWEGS

Der Notruf für Menschen, die regelmäßig unterwegs sind und dennoch nicht auf die Sicherheit des Heimnotrufs verzichten wollen. Der mobile Heimnotruf funktioniert ähnlich wie ein Handy, und auch hier sprechen Sie nach einem Tastendruck direkt mit der Leitstelle des Samariterbundes. Zudem versuchen wir das Gerät per GPS zu orten, sodass die Einsatzkräfte Sie – verfügbare und erfolgreiche Ortung vorausgesetzt – selbst dann finden, falls Sie nicht mehr in der Lage sind Ihren Aufenthaltsort mitzuteilen.



PREISÜBERSICHT:

Monatliche Gebühr mit Festnetz:	22,90 €
Monatliche Gebühr mit GSM-Modul inkl. Simkarte:	34,90 €
Monatliche Gebühr Notruf für Unterwegs inkl. Simkarte	34,90 €
Einmalige Anschlussgebühr:	49,90 €
Anschlussgebühr für ASBÖ-Mitglieder:	24,95 €
Schlüsseltresor:	65,00 €



KONTAKT – WIR BERATEN SIE GERNE:

Samariterbund Burgenland
 Rettung und Soziale Dienste gem. GmbH
 Hauptstraße 57, 7331 Weppersdorf
 Tel.: 02618-62082-185
 E-Mail: heimnotruf.bgl@samariterbund.net
 Web: www.heimnotruf.at

Weihnachtsaktion Notrufsystem

Bei Erstbestellung im Zeitraum von 01.12.2019 bis 31.12.2019 schenken wir Ihnen einen Schlüsseltresor im Wert von 65 Euro.

Weitere Informationen & Bestellung auf www.heimnotruf.at oder telefonisch unter +43 2618 62082-185

SAMARITERBUND
BURGENLAND



10 JAHRE TIERHEIMPUNSCH

Seit nunmehr zehn Jahren wird an einem Samstag rund um den Beginn der Adventszeit für das Tierheim in Parndorf gesammelt. Heuer feierte man den 10. Geburtstag. Viele Freunde des Tierheims kamen am 30. November 2019 und spendeten fleißig. Die Veranstaltung mit „open end“ startete um 10 Uhr und zog sich bis spät in die Nacht hinein.



In den ersten Jahren standen nur Elke Boschner und Manuela Wachouschek von früh am Morgen bis spät in der Nacht in ihrer Hütte bei der Brückenwaage. Im Laufe der Jahre wurde aus einer Hütte deren zwei. Die beiden Damen werden seither von Hans Wachouschek und Pius Huszar tatkräftig unterstützt.



Leckeres wurde den Gästen des Tierheimpunsches immer schon geboten: Glühwein und verschiedene Punschgetränke, Aufstriche und Schurgebäck, Kuchen und auch Handfestes wie Palatschinken oder Chili con carne. Das kulinarische Angebot ist bis jetzt auch immer sehr gut bei der Kundschaft angekommen.



Anlässlich der 10-Jahre-Feier wurde zusätzlich eine Kutschenfahrt durch Julius Müller angeboten. Das Wetter meinte es an diesem Samstag sehr gut mit den Veranstaltern. Es herrschte nämlich eine für eine Kutschenfahrt angenehme Temperatur. So stand auch der Kutschenfahrt vom Punschstand bei der Brückenwaage bis zum Tierheim beim alten Bahnhof und zurück nichts im Weg.



Weiteres wurde vom Team auch eine Tombola veranstaltet. Diverse Preis wurden verlost und fanden ihre Abnehmer.

Die Einnahmen des zehnten Tierheimpunsches gehen ans Tierheim und werden Frau Dr. Claudia Herka übergeben.

Elke, Pius, Manuela und Hans bedanken sich bei allen Tierfreunden für deren Besuch und die großzügigen Spenden!

P.S.: Wenn auch Sie dem Tierheim Parndorf eine Spende zukommen lassen wollen, dann werfen Sie einen Blick auf die Homepage des Tierheims, www.tierheim-parndorf.at, oder nehmen Sie mit dem Tierheim telefonisch Kontakt auf (+43 (0) 699 10 96 72 45). Eine Patenschaft oder Geldspende für eines der Tiere ist jederzeit möglich. Selbstverständlich sind auch Sach- und Futterspenden sehr willkommen..

SILVESTERLÄRM VERMEIDEN

Silvester ist für viele ein besonderer Tag und soll auch entsprechend gefeiert werden. Gerade um Mitternacht würden viele von uns den hellen Raketenhimmel auch vermissen. Gleichzeitig sollten Sie aber auch bedenken, dass viele ältere Menschen unter dieser Belastung sehr leiden. Ebenso beklagen sich viele Tierhalter über die stundenlange Knallerei. Wir ersuchen Sie daher, die **Silvesterfeiern im erträglichen Rahmen** zu halten.

Alle werden Verständnis dafür haben, dass zu Mitternacht die Raketen fliegen. Aber bitte nicht Tage davor und danach und nicht bis in die frühen Morgenstunden hinein! Ganz besonders ärgerlich sind die sogenannten „Schweizerkracher“. Sie erzeugen nur viel Lärm, aber keine echte Silvesterstimmung. Denken Sie bitte bei Ihren Feierlichkeiten auch an die Lebensqualität Ihrer Nachbarn!

Danke für Ihr Verständnis!



KÜRBISFEST



VULGONAMEN





ALLERHEILIGEN



ADVENTDORF



*Die Gemeinde Parndorf wünscht
Frohe Weihnachten und viel
Gesundheit, Glück und Erfolg für 2020!*

